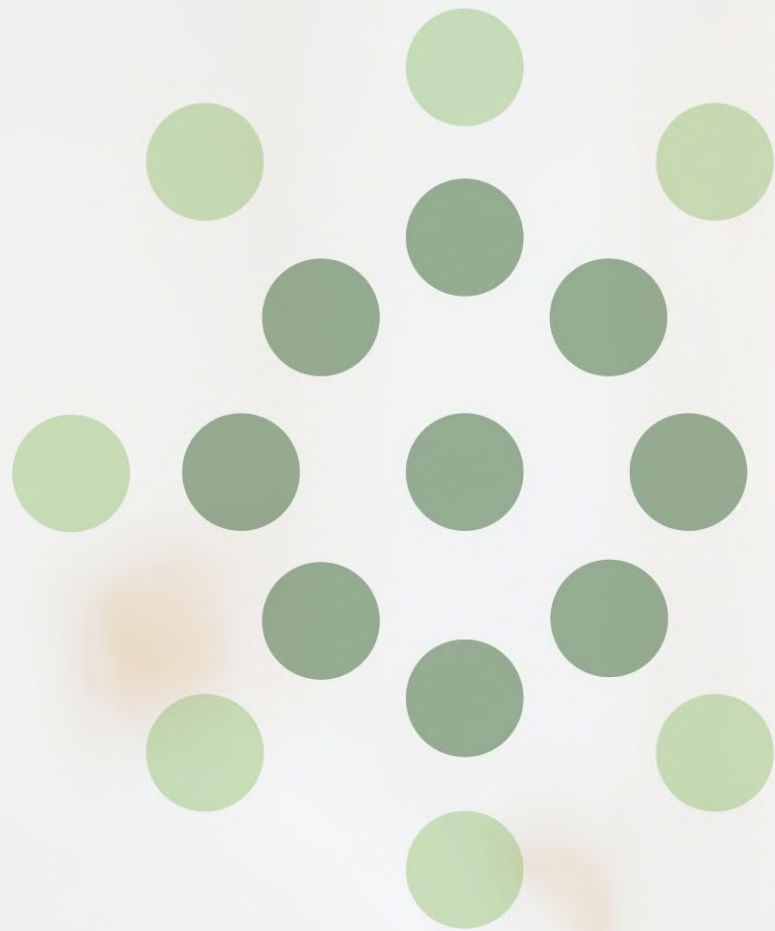




Jahresbericht 2025

Interdisziplinäres Onkologisches Zentrum (IOZ)

Verfasser: Prof. Dr. Ralph Naumann



Interdisziplinäres
**Onkologisches
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

DKG 
KREBSGESELLSCHAFT

Zertifiziertes
Onkologisches
Zentrum

Vorwort	5
Geschichte des Interdisziplinären Onkologischen Zentrums (IOZ)	6
Zielsetzung	7
Netzwerkpartner	8
Organigramm	8
Lenkungsgremium	8
Unsere Organkrebszentren und weiteren Zentren	9
Fallzahlen 2025	11
Kennzahlen 2025	12
Querschnittsbereiche	14
Externe Kooperations- und Behandlungspartner	17
Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung im IOZ	19
Audits	19
Behandlungskonzepte und Prozessbeschreibungen (SOPs) im IOZ	25
Interdisziplinäre Tumorkonferenzen	26
Qualitätszirkel	28
Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen	30
Fort- und Weiterbildungsangebote	31
Beteiligung an nationalen und internationalen Leitlinien	33
Strukturierter Austausch zwischen Onkologischen Zentren	33
Studienzentrum	34
Wissenschaftliche Vorträge und Publikationen	36
Patientenbeteiligung	37
Selbsthilfekontaktstelle und Selbsthilfegruppen	37
Patientenbefragungen	41
Veranstaltungen für Patientinnen und Patienten	42
Patienteninformationen	46
Ausblick	60
Qualitätsziele 2026	60
Anhang	61
Forschungstätigkeit	61
Mitarbeit an nationalen und internationalen Leitlinien	61
Ausgewählte Publikationen des Jahres 2025	63
Impressum	68



Interdisziplinäres
**Onkologisches
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen



**Leukämie- und
Lymphom-Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen



Brustzentrum
Kooperativer Standort
Diakonie Klinikum Siegen



**Gynäkologisches
Krebszentrum**
Diakonie Klinikum Siegen



**Darmkrebs-
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen



**Prostatakrebs-
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen



Hautkrebs-Zentrum
Diakonie Klinikum
Siegen-Freudenberg



**Pankreaskarzinom-
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen



**Kopf-Hals-
Tumor-Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen



**Neuroonkologisches
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen



**Viszeralonkologisches
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen



**Leberkrebs-
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen



**IOZ
Studienzentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

Dr. med. Josef Rosenbauer
Geschäftsführer



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
liebe Partnerinnen und Partner des Interdisziplinären Onkologischen Zentrums,

das vergangene Jahr hat erneut gezeigt, wie entscheidend eine enge, fachübergreifende Zusammenarbeit für eine moderne und patientenorientierte onkologische Versorgung ist. Im Interdisziplinären Onkologischen Zentrum steht der Mensch im Mittelpunkt unseres Handelns – mit dem gemeinsamen Ziel, Patientinnen und Patienten bestmöglich medizinisch, pflegerisch und menschlich zu begleiten.

Die kontinuierliche Weiterentwicklung diagnostischer und therapeutischer Möglichkeiten, steigende Anforderungen im Gesundheitswesen sowie die hohe Dynamik in Forschung und Versorgung stellen uns täglich vor neue Herausforderungen. Gleichzeitig eröffnen sie Chancen, die wir als Zentrum aktiv nutzen: durch Innovation, Qualitätssicherung, interprofessionellen Austausch und eine starke Vernetzung aller beteiligten Fachbereiche.

Im zurückliegenden Berichtsjahr konnten wir zahlreiche Projekte erfolgreich vorantreiben, bestehende Strukturen weiterentwickeln und wichtige Impulse für die Zukunft setzen. Diese Erfolge sind das Ergebnis eines großen gemeinsamen Engagements – getragen von Kompetenz, Verantwortungsbewusstsein und dem Anspruch, unseren Patientinnen und Patienten Versorgung auf höchstem Niveau zu bieten.

Mein besonderer Dank gilt daher allen Mitarbeitenden des IOZ sowie unseren Kooperationspartnerinnen und -partnern. Ob in Medizin, Pflege, Therapie, Forschung, Verwaltung oder Organisation – jede und jeder Einzelne trägt täglich dazu bei, dass unser Zentrum seinem hohen Anspruch gerecht werden kann. Ihr Einsatz, Ihre Motivation und Ihre Bereitschaft zur Zusammenarbeit verdienen höchste Anerkennung.

Ebenso danke ich allen Unterstützerinnen und Unterstützern, die unsere Arbeit begleiten und fördern. Gemeinsam schaffen wir die Grundlage dafür, die onkologische Versorgung nachhaltig weiterzuentwickeln und den Menschen, die sich uns anvertrauen, Zuversicht und Perspektiven zu geben.

Für dieses außerordentliche Engagement und die vertrauensvolle Zusammenarbeit danke ich Ihnen allen herzlich.



Das Interdisziplinäre Onkologische Zentrum IOZ am Diakonie Klinikum Siegen hat sich auch im Jahr 2025 erfolgreich weiterentwickelt.

Nach der Zertifizierung des kooperativen Brustkrebszentrums (Brustzentrum Siegen-Olpe) durch die Ärztekammer Westfalen-Lippe (AKZert) im Jahr 2006 wurde das Gynäkologische Krebszentrum im Jahr 2022 durch die Deutsche Krebsgesellschaft (OnkoZert) zertifiziert.

Mit der Etablierung einer eigenen Hauptfachabteilung für Medizinische Onkologie und Hämatologie (Medizinische Klinik III) unter der Leitung von Dr. med. Martin Klump und Prof. Dr. med. Ralph Naumann im Mai 2023 lag es nahe, weitere Organkrebszentren zu gründen und die verschiedenen Kompetenzen unter dem Dach eines Interdisziplinären Onkologischen Zentrums zu bündeln, das 2023 gegründet und 2024 erfolgreich von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziert wurde.

Einen wesentlichen Baustein der Krebstherapie bildet die Onkochirurgie, die mit dem Ausbau der Viszeralchirurgie, der Gynäkologie und zuvor bereits der (robotischen) Urologie ein sehr hohes Niveau erlangt hat.

Nach den erfolgreichen Zertifizierungen des Prostatakrebszentrums und des Leukämie- und Lymphomzentrums (HAEZ, Zentrum für hämatologische Neoplasien) im Jahr 2024 folgten mit dem Darmkrebszentrum und dem Hautkrebszentrum zwei weitere Organkrebszentren, die am 1./2. Juli 2025 (Darm) und am 07.11.2025 (Haut) erfolgreich von OnkoZert auditert wurden.

Am 15.11.2025 fand ein zentrumsübergreifender Patiententag mit Einbeziehung von Selbsthilfegruppen statt, der am Folgetag durch den zweiten Patiententag zum Multiplen Myelom ergänzt wurde.

Seit dem 10.04.2024 verfügt das Interdisziplinäre Onkologische Zentrum über eine eigene Homepage, über die sämtliche Aktivitäten des IOZ inklusive des 2024 etablierten Studienzentrums abrufbar sind und die regelmäßig aktualisiert und ergänzt wird (<https://www.jung-stilling.de/ioz/>).

Ziel des im Frühjahr 2023 gegründeten **Interdisziplinären Onkologischen Zentrums am Diakonie Klinikum (IOZ)** ist es, die bestehenden Strukturen weiterzuentwickeln, um eine noch bessere Behandlung von Krebspatienten zu gewährleisten. Zu diesem Zweck sollten bestehende Kooperationen professionalisiert und neue Kooperationen, insbesondere mit Speziallabors und universitären Einrichtungen, entstehen.

Durch das IOZ Diakonie Klinikum Siegen soll eine flächendeckende, wohnortnahe Behandlung der Patienten sowohl ambulant als auch stationär erreicht werden. Weiterhin soll gesichert werden, dass krebskranke Patienten nach wissenschaftlich anerkannten und dem jeweiligen Stand der medizinischen Entwicklung entsprechenden Diagnose- und Therapieplänen versorgt werden.

Konkrete Ziele des IOZ am Diakonie Klinikum für 2025 waren:

- Professionalisierung der interdisziplinären Tumorkonferenzen
- Erweiterung des onkologischen Fortbildungsangebots für sämtliche Berufsgruppen
- Stärkung der onkologischen Fachpflege
- Weiterentwicklung der stationären und ambulanten Hämatologie der 2023 neu etablierten Hauptfachabteilung (Medizinische Klinik III)
- Weiterentwicklung der bereits von der Ärztekammer (ÄK) bzw. der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) zertifizierten Organkrebszentren:
 - Brustkrebszentrum (ÄK)
 - Gynäkologisches Krebszentrum (DKG)
 - Prostatakrebszentrum (DKG)
 - Zentrum für hämatologische Neoplasien (DKG)
- Zertifizierung weiterer Organkrebszentren:
 - Darmkrebszentrum (DKG) – 2025 zertifiziert
 - Hautkrebszentrum am Standort Freudenberg (DKG) – 2025 zertifiziert
- Aufbau des Pankreaskarzinomzentrums als Transit – 2025 zertifiziert
- Aufbau des neuroonkologischen Zentrums als Transit – 2025 zertifiziert
- weitere Stärkung der Tumordokumentation am Standort Siegen
- Weiterentwicklung des zentrumsübergreifenden onkologischen Studienzentrums.

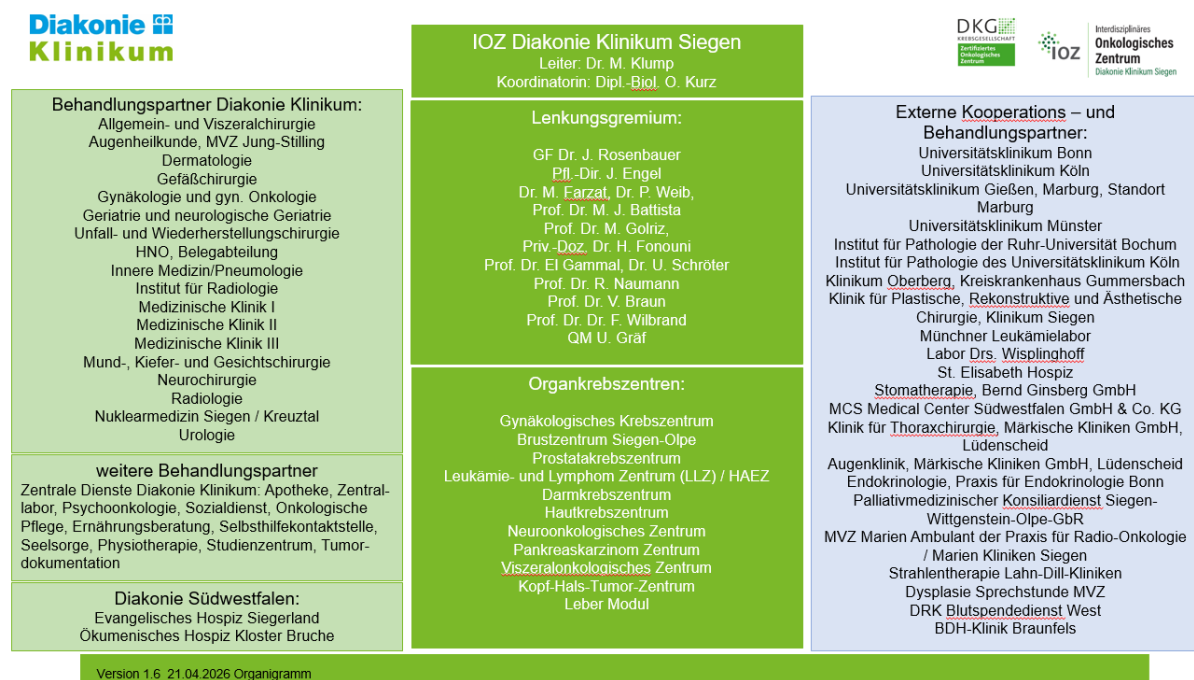
Internes Netzwerk

Im Diakonie Klinikum Siegen stehen für die Versorgung von Krebspatienten aktuell 21 Fachabteilungen zur Verfügung. Entsprechend ihrer Bedeutung für die Behandlung von Tumorpatienten sind diese Fachabteilungen Mitglieder im IOZ (siehe Organigramm).

Darüber hinaus sind unter dem Dach des IOZ alle weiteren Kompetenzen zusammengefasst, die für eine umfassende Betreuung von Tumorpatienten wichtig sind: onkologische Fachpflege, Ernährungsberatung, palliativmedizinische Versorgung, Psychoonkologie, Sozialdienst, Seelsorge, Tumordokumentation und Studienassistenten.

Für die ambulante Versorgung stehen im Onkologischen Therapiezentrum (OTZ) moderne Behandlungsplätze für die medikamentöse Tumorthherapie und andere Infusionsbehandlungen bereit.

Organigramm



Lenkungsgremium

Mitglieder des Lenkungsgremiums sind benannte Vertreter der Behandlungspartner im Diakonie Klinikum. Es existiert eine Geschäftsordnung.

Das Lenkungsgremium hat im Jahr 2025 am 25.02.25 und am 16.12.2025 getagt. Die Ergebnisse und Maßnahmen wurden in Protokollen dokumentiert.

Im Lenkungsgremium sind benannte Vertreter folgender Einrichtungen und Bereiche vertreten:

Klinik/Institut/ Geschäftsbereich/ Zentrum	Name und Funktion	Funktion im OZ Südwest- falen
Klinik für Med. Onkologie, Hämatologie und Palliativmedizin	Dr. M. Klump Chefarzt	Leitung, stellv. Leiter des Zentrums für Hämatologische Neoplasien (HAEZ)
Klinik für Med. Onkologie, Hämatologie und Palliativmedizin	Prof. Dr. R. Naumann Chefarzt	Stellvertretung, Leiter des Zentrums für Hä- matologische Neoplasien (HAEZ)
Interdisziplinäres Onkologisches Zent- rum (IOZ)	Dipl.-Biol. O. Kurz Zentrumskoordinatorin	Koordinatorin des IOZ und der Organkrebszentren
Geschäftsführung	Dr. J. Rosenbauer Geschäftsführer	Vertretung der Geschäfts- führung
Pflegedirektion	J. Engel (ab 01.09.2025)	Vertretung der Pflege
Klinik für Gynäkologie und gynäkologi- sche Onkologie	Prof. Dr. M.J. Battista Chefarzt	Leiter des Brust- und Gyn. Krebszentrums
Klinik für Urologie und Robotische Urologie	Chefarzt Dr. M. Farzat und Chefarzt Dr. P. Weib	Leitung und Stellvertretung des Prostatakrebszentrums
Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie	Prof. Dr. M. Golriz Ärztlicher Direktor der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie	Leiter des Darmkrebszentrums, Pankreaskrebszentrums, Leberkrebszentrums
Klinik für Dermatologie	Prof. hon. PD Dr. S. El Gammal, Chefarzt	Leiter des Hautkrebszent- rums
Klinik für Neurochirurgie	Prof. Dr. Veit Braun	Leiter des Neuroonkologi- schen Zentrums
Qualitätsmanagement	U. Gräff Leiterin des QM	Vertreterin des Qualitätsma- nagements

Stand 31.12.2025

Unsere Organkrebszentren und weitere Zentren

Die Therapie einzelner Tumorerkrankungen erfolgt in spezialisierten interdisziplinären Zentren. In diesen Zentren wird die Behandlungsqualität regelmäßig von der Ärztekammer (Brustkrebszentrum) bzw. der DKG begutachtet und zertifiziert.

ÄKzert zertifiziertes Zentrum

- Brustzentrum Siegen-Olpe
<https://www.brustzentrum-siegen-olpe.de/>

DKG-zertifizierte Zentren

- Gynäkologisches Krebszentrum Diakonie Klinikum Siegen
<https://www.jung-stilling.de/gynaekologisches-krebszentrum-diakonie-klinikum-siegen/>
- Leukämie und Lymphomzentrum (LLZ) / Zentrum für Hämatologische Neoplasien (HAEZ) Diakonie Klinikum Siegen
<https://www.jung-stilling.de/leukaemie-und-lymphomzentrum/>
- Prostatakrebszentrum Diakonie Klinikum Siegen
<https://www.jung-stilling.de/prostatakrebszentrum-diakonie-klinikum-siegen/>
- Darmkrebszentrum Diakonie Klinikum Siegen
<https://www.jung-stilling.de/darmkrebszentrum/>
- Hautkrebszentrum Diakonie Klinikum Freudenberg
<https://www.jung-stilling.de/hautkrebszentrum-diakonie-klinikum-freudenberg/>

Zentren in Vorbereitung zur DKG-Zertifizierung (Stand 31.12.2025):

- Neuroonkologisches Zentrum Diakonie Klinikum Siegen (2025 Transit)
<https://www.jung-stilling.de/neuroonkologisches-zentrum-diakonie-klinikum-siegen/>
- Pankreaskarzinomzentrum Diakonie Klinikum Siegen (2025 Transit)
<https://www.jung-stilling.de/pankreaskarzinomzentrum/>
- Leberkrebszentrum Diakonie Klinikum Siegen
<https://www.jung-stilling.de/leberkrebszentrum-diakonie-klinikum-in-vorbereitung/>
- Kopf-Hals-Tumorzentrum Diakonie Klinikum Siegen
<https://www.jung-stilling.de/kopf-hals-tumorzentrum/>

Fallzahlen 2025

Die Gesamtfälle des IOZ sind von 1.384 (2024) auf 1.526 (2025) um 9% gestiegen. Die folgende Tabelle fasst die Primärfälle / Zentrumsfälle 2025 und geforderte Mindestfallzahlen der DKG (Zertrechner) zusammen:

Anzahl der Organkrebszentren: 8

Anzahl der Transitzentren: 2

Organkrebszentrum	Primärfälle / Zentrumsfälle, Patientenfälle, Gesamtfälle	Mindestfallzahl
Mamma (Entrum)	245 / 271	100
Gynäkologische Tumoren (Zentrum)	52 / 76	50
Hämatologische Neoplasien (Zentrum)	84 / 93	75
Prostatakrebszentrum (Zentrum)	323 / 362	100
Darmkrebszentrum (Zentrum)	73 / 96	50
operative Primärfälle Kolon	35	30
operative Primärfälle Rektum	20	20
Haut (Zentrum)	394 / 495	40
Pankreas (Transit)	31 / 40	13
Leber	20 / 23	20
Neuroonkologische Tumoren (Transit)	109 / 127	50
Kopf-Hals-Tumoren	49 / 59	37

Am 03.11.2023 wurde die erste autologe Stammzelltransplantation im Diakonie Klinikum Jung-Stilling durchgeführt. Im 2. Jahr stieg die Zahl auf neun an, im dritten Jahr (2025) auf zwölf Transplantationen.

Transplantationen 2025 (seit 2023 keine Mindestmenge für autologe Transplant.)

Stammzelltransplantationen	Durchgeführt
Autologe Stammzelltransplantationen	12

Fachärzte in den Organkrebszentren 2025

Facharztbezeichnung	Anzahl Fachärzte
Fachärztinnen/Fachärzte für Innere Medizin/ Schwerpunkt Hämatologie und Onkologie	4
Fachärztinnen/Fachärzte für Frauenheilkunde und Geburtshilfe Schwerpunkt Gyn. Onkologie	8 3
Zusatzbezeichnung Medikamentöse Tumorthherapie	5
Zusatzbezeichnung Palliativmedizin	2
Fachärztinnen/Fachärzte für Urologie Zusatzbezeichnung Medikamentöse Tumorthherapie	11 5
Fachärztinnen/Fachärzte für Chirurgie / Viszeralchirurgie	9 / 8
Fachärztinnen/Fachärzte für Neurochirurgie	11
Fachärztinnen/Fachärzte für Mund-, Kiefer- u. Gesichtschirurgie	4
Fachärztinnen/Fachärzte für Dermatologie	4
Fachärztinnen/Fachärzte für Radiologie	16
Fachärztinnen/Fachärzte für Neuroradiologie	3

Kennzahlen 2025

Für das Jahr 2025 wurden neben der Datenerfassung für das klinische Krebsregister und die Organkrebszentren (Mindestfallzahlen) folgende **Kennzahlen** erhoben, von denen im Folgenden exemplarisch einige aufgeführt sind:

Kennzahlen 2025	Erreichungsgrad
Brustzentrum - Vorstellung der operierten Primärfälle in der postoperativen Fallbesprechung - Revisions-Operationen nach einem Eingriff in der eigenen Abteilung - Postoperative Wundinfekte nach einem Eingriff in der eigenen Abteilung - Prätherapeutische histologische Sicherung der Primärfälle - Meldung des Brustzentrums an das Landeskrebsregister - Studienquote	203/213 (95%) 1/213 (0,47%) 0/213 (0,5%) 213/213 (100%) 245/245 (100%) 39/245 (16%)
Gynäkologisches Krebszentrum - Vorstellung aller Fälle in der Tumorkonferenz - makroskopisch vollständige Resektion bei fortgeschrittenem Ovarialkarzinom - Operation eines fortgeschrittenen Ovarialkarzinoms durch einen Gynäkoonkologen - First-Line Chemotherapie bei fortgeschrittenem Ovarialkarzinom - Vulvakarzinom: Angaben im Befundbericht bei Lymphonodektomie - Endometriumkarzinom: immunhistochemische Bestimmung von p53 sowie MMR-Proteine - Endometriumkarzinom: POLE-Untersuchung - Anteil Studienpatienten	75/76 (99%) 3/6 (60%) 6/6 (100%) 13/16 (81%) 3/3 (100%) 18/22 (82%) 14/21 (67%) 26/52 (50%)
Leukämie- und Lymphomzentrum (LLZ) / Zentrum für Hämatologische Neoplasien (HAEZ) - Vorstellung aller Primärfälle mit Erstdiagnose Malignes Lymphom oder Plasmazellneoplasie in der Tumorkonferenz - Vorstellung aller Patientenfälle mit Erstdiagnose Malignes Lymphom oder Plasmazellneoplasie in der Tumorkonferenz - Besprechung aller übrigen Patientenfälle in der Fallbesprechung - Besprechung aller Patientenfälle mit akuter Leukämie (Alter < 70 Jahre) in der KMT-Besprechung mit dem Universitätsklinikum Marburg - Anteil Studienpatienten	56/57 (98%) 3/4 (75%) 32/32 (100%) 3/3 (100%) 23/84 (27%)

Prostatakrebszentrum ▪ Vorstellung in der wöchentlichen prätherapeutischen Konferenz - Vorstellung über die Urologie - Vorstellung über die Strahlentherapie ▪ Vorstellung in der wöchentlichen Tumorkonferenz - Primärfälle $\geq$ pT3a und/oder R1 und/oder pN+ - Primärfälle mit primär M1 - Patienten mit neu aufgetretenem Rezidiv oder Fernmetastasen ▪ Erfassung der R1-Resektionen bei (y)pT2 oder NxM0 ▪ Befundbericht Lymphknoten ▪ Beginn Salvage-Radiotherapie bei rezidiviertem Prostatakarzinom (PSA < 0,5 ng/ml) ▪ Zahnärztliche Untersuchung vor Beginn der Bisphosphonat- oder Denosumab-Therapie ▪ Anteil Studienpatienten	275/277 (99%) 16/18 (89%) 86/86 (100%) 18/18 (100%) 41/42 (98%) 0/121 (0%) 233/233 (100%) 27/35 (77%) 17/17 (100%) 33/323 (10,22%)
Darmkrebszentrum ▪ Revisions-Op's Kolon ▪ Revisions-Op's Rektum ▪ Anastomoseninsuffizienzen Kolon ▪ Anastomoseninsuffizienzen Rektum ▪ Morbidität Dindo-Clavien >3b ▪ Mortalität postoperativ ▪ Lokale R0-Resektionen Rektum ▪ Anteil Studienpatienten	1/35 (2,8%) 2/20 (10%) 1/33 (3%) 1/16 (6%) 2/54 (3,7%) 1/55 (1,8%) 20/20 (100%) 44/73 (60%)
Hautkrebszentrum ▪ Vorstellung in der wöchentlichen Tumorkonferenz - Primärfälle Melanom im Stadium IIB - IV - Patienten mit Stadienshift/Rezidiv und Primärfälle mit extrakutanem Melanom ▪ Mutationsanalyse für BRAF bei Melanom ▪ Sentinel-Node-Biopsie bei kutanem Melanom $\geq$ pT2a ▪ Sicherheitsabstand (1 cm) bei kurativer radikaler Exzision eines kutanen Melanoms mit einer Tumordicke $\leq$ 2 mm ▪ Revisionsoperationen nach Nachblutungen ▪ Revisionsoperationen nach postoperativen Wundinfektionen ▪ psychoonkologisches Distress-Screening bei Primärfällen Melanom im Stadium IIB – IV und Patienten mit Stadienshift / Rezidiv ▪ Anteil Studienpatienten (Melanom Stadium III-IV))	22/26 (85%) 1/1 (100%) 8/10 (80%) 34/42 (81%) 68/72 (94%) 0/619 (0%) 0/619 (0%) 0/673 (0%) 23/27 (85%) 5/10 (50%)

Bauchspeicheldrüse (Pankreas) ▪ mindestens 12 regionale Lymphknoten im Op-Präparat ▪ R0-Resektion ▪ Anastomoseninsuffizienz ▪ Morbidität Dindo-Clavien >3b ▪ Anteil Studienpatienten	26/26 (100%) 25/26 (96%) 1/26 (3,8%) 1/26 (3,8%) 6/31 (19%)
Leber Das Zentrum wurde im Laufe des Jahres 2025 etabliert. ▪ Galleleckage ▪ Lokale R0-Resektionen ▪ Morbidität Dindo-Clavien >3b ▪ 30d-Mortalität postoperativ ▪ Anteil Studienpatienten	1/30 (3,3%) 29/30 (96,6%) 1/30 (3,3%) 0/30 (0%) 6/42 (14%)
Neuroonkologisches Zentrum Das Zentrum wurde im Laufe des Jahres 2025 etabliert. ▪ Vorstellung möglichst vieler Primärfallpatienten mit histologischem/molekularpathologischem Befund in der Tumorkonferenz ▪ Revisionsoperationen ▪ Gliome: Empfehlung Kombinationstherapie aus Strahlen- und Chemotherapie	75/77 (97%) 9/66 (13,6%) 30/30 (100%)

Querschnittsbereiche

▪ Stationäre und ambulante palliativmedizinische Versorgung

Die palliativmedizinische Versorgung ist für alle Patienten, die an einer nicht heilbaren, weit fortgeschrittenen Erkrankung mit begrenzter Lebenserwartung leiden, im stationären und ambulanten Bereich sichergestellt.

Unsere Palliativstation ist seit 2020 als eigenständige, spezialisierte Abteilung mit eigener Sektionsleitung ein fester Bestandteil des Diakonie Klinikums. Im Dezember 2022 erfolgte die Neueröffnung im Neubaustrakt des Hauptgebäudes mit acht Betten. 2025 wurden 225 Fälle erbracht. Die Abrechnung der als besondere Einrichtung anerkannten Palliativstation findet über tagesgleiches Pflegesätze statt. Die Fallzahl erfüllt die GB-A-Kriterien von mindestens 25 Fällen jährlich.

Außerdem werden über einen palliativmedizinischen Konsiliardienst Patienten außerhalb der Palliativstation intensiv-palliativmedizinisch versorgt.

Die 24/7-Rufbereitschaft deckt die palliativmedizinische Versorgung am Standort ab, ein Palliativmediziner steht innerhalb von 30 Minuten am Bett des Patienten zur Verfügung (GB-A-Konformität).

- Unser stationärer Palliativbereich ist mit der ambulanten Palliativversorgung über eine enge Zusammenarbeit mit dem PalliativNetz Siegen-Wittgenstein-Olpe e.V. (www.palliativnetz-siegen-wittgenstein-olpe.de), zahlreichen niedergelassenen Hausärzten mit der Zusatzbezeichnung Palliativmedizin oder Schmerztherapie, der Koordinierungsstelle für ambulante Hospizarbeit des Caritasverbandes Siegen-Wittgenstein e.V. (<https://www.caritas-siegen.de/angebote/menschen-am-lebensende/ambulante-hospizarbeit>) und der ambulanten ökumenischen Hospizhilfe Siegen e.V. (<https://www.hospizhilfe-siegen.de>) gut vernetzt. Außerdem besteht eine enge Zusammenarbeit mit den beiden Hospizen in Siegen (Evangelisches Hospiz Siegerland und Marien Hospiz „Louise von Marrillac“) sowie dem ökumenischen Hospiz Kloster Bruche in Betzdorf (Diakonie in Südwestfalen).
- **Onkologische Fachpflege**
 Für die optimale pflegerische Betreuung unserer Tumorpatienten hält das Interdisziplinäre Onkologische Zentrum (IOZ) vier ausgebildete Onkologische Fachpflegekräfte vor. Drei weitere Pflegekräfte haben ihre onkologische Weiterbildung begonnen.
 Die pflegerische Betreuung unserer Patienten beruht auf fachspezifischen Pflegekonzepten, die in den diversen Organzentren entwickelt werden.
- **Psychoonkologie**
 Psychoonkologische Betreuung ist ein unverzichtbarer Bestandteil der Behandlung von Tumorpatienten. Im IOZ stehen dafür aktuell ein Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, eine psychologische Psychotherapeutin sowie vier Psychoonkologinnen mit psychoonkologischer Weiterbildung zur Verfügung. Unseren Patienten wird eine psychoonkologische Betreuung in allen Phasen der Erkrankung angeboten. Um die Patienten zu identifizieren, die von einer spezifischen psychoonkologischen Intervention profitieren können, setzen wir in den Organkrebszentren das NCCN Distress-Thermometer, ein effektives Screening-Instrument, ein.
 Ziele psychoonkologischer Betreuung sind die diagnostische Abklärung von Symptomen, die Vorbeugung und Behandlung psychosozialer Folgeprobleme und der Erhalt der Lebensqualität. Das soziale Umfeld der Patienten wird immer mit einbezogen, eine ambulante Weiterbetreuung ist im Rahmen unseres Betreuungskonzeptes möglich.
- **Zentrale Tumordokumentation**
 Im Sommer 2023 wurde die Tumordokumentation mit ihren vier Mitarbeiterinnen der im Mai 2023 etablierten Hauptfachabteilung Medizinische Klinik III unter der Leitung von Dr. M. Klump und Prof. Dr. R. Naumann zugeordnet. Im Jahr 2025 wurde der Personalschlüssel auf sechs Mitarbeiterinnen aufgestockt (5,15 VK). Die erfassten Daten des IOZ inklusive der angeschlossenen Organkrebszentren werden in regelmäßigen Abständen an das Landeskrebsregister Nordrhein-Westfalen übermittelt. Für diese Aufgabe sowie eigene Auswertungen kommt das Tumordokumentationssystem ONDIS zum Einsatz. In regelmäßigen Abständen werden organbezogene Auswertungen erstellt und in den interdisziplinären Qualitätszirkeln diskutiert.

- **Sozialdienst**

Der Sozialdienst und die Pflegeüberleitung mit aktuell fünf Sozialarbeiterinnen arbeitet im Diakonie Klinikum als ein zentraler Dienst. Die einzelnen Mitarbeiterinnen sind den Organkrebszentren zugeordnet, sie vertreten sich gegenseitig und sind auf einem ausliegenden Flyer mit ihren Kontaktdaten aufgeführt.

Jedem Krebspatienten wird eine umfassende Erstberatung angeboten, welche sozialrechtlichen Informationen, Möglichkeiten der Rehabilitation, Abklärung der Anschlussversorgung nach stationärem Aufenthalt sowie Informationen über externe Hilfen und Selbsthilfegruppen beinhaltet. Der Sozialdienst arbeitet eng mit den Psychoonkologinnen zusammen und unterstützt die professionelle Planung und Koordination des interdisziplinären Entlassungsmanagements. Durch eine Kooperation mit den ambulanten Pflege- und Hospizdiensten in Siegen und Umgebung wird eine gute Weiterbetreuung im ambulanten Bereich gewährleistet.

- **Ernährungsmedizin**

Die Ernährungsberatung ist ein fester Bestandteil des Ernährungsmanagements im Diakonie Klinikum. Die ernährungsmedizinische Beratung und Therapie bei Krebspatienten erfolgt derzeit schwerpunktmäßig bei Patienten mit Tumoren des Magen-Darm-Traktes. Der Ernährungsstatus eines Patienten wird vor und nach Operation mittels eines standardisierten Screening-Bogens erhoben und ein patientenindividuelles Ernährungsprogramm gestartet.

- **Physiotherapie**

Körperliche Aktivität und Sport helfen, die Nebenwirkungen einer Krebstherapie messbar zu reduzieren und die Leistungsfähigkeit zu erhöhen. Die Physiotherapie im Interdisziplinären Onkologischen Zentrum ist als patientennaher Dienst dem Geschäftsbereich ARZ (Ambulantes Rehasentrum) Siegerland der Diakonie in Südwestfalen zugeordnet (<https://www.diakonie-reha.de/arz-siegen/>). Seit dem Jahr 2023 erfüllt das ARZ Siegerland die strengen Standards und ist zur Durchführung der Onkologischen Trainings- und Bewegungstherapie (OTT®) qualifiziert und berechtigt



- **Klinikseelsorge**

Für alle Patienten sind Seelsorger im Auftrag des Ev. Kirchenkreises Siegen oder der Diakonie in Südwestfalen für Patienten und deren Angehörige, aber auch für Mitarbeiter da. Die Seelsorger nehmen sich Zeit für Probleme, Sorgen und Nöte. Ungeachtet von Geschlecht, Nationalität oder Religionszugehörigkeit stehen sie jederzeit als Gesprächspartner zur Verfügung. Es existieren ein Andachtsraum sowie ein Raum der Stille. Hier können Patienten und Besucher zur Ruhe kommen. Die Räume sind Tag und Nacht zugänglich. Es finden regelmäßig evangelische Gottesdienste und katholische Messen statt, die live in die Patientenzimmer übertragen werden.

Externe Kooperations- und Behandlungspartner

Das Interdisziplinäre Onkologische Zentrum (IOZ) bildet gemeinsam mit seinen Kooperations- und Behandlungspartnern ein Netzwerk für die heimatortnahe Versorgung der Patienten mit onkologischen Erkrankungen.

Im Jahr 2025 wurden mehrere neue Kooperationsvereinbarungen erstellt.

Alle Kooperationspartner des IOZ sind auf der Homepage des Zentrums veröffentlicht (<https://www.jung-stilling.de/interdisziplinaeres-onkologisches-zentrum-ioz/>):

Universitätskliniken

- Universitätsklinikum Bochum – Institut für Pathologie inkl. Neuropathologie
- Universitätsklinikum Bonn:
 - Centrum für Integrierte Onkologie (CIO) – Molekulares Tumorboard
 - Institut für Humangenetik
 - Zentrum für Kinderheilkunde, Pädiatrische Hämatologie und Onkologie
 - Transplantationszentrum
- Uniklinik Köln
 - Zentrum für Pathologie und Zytologie
 - Zentrum für Familiären Brust- und Eierstockkrebs (zert. FBREK-Zentrum)
- Universitätsklinikum Gießen und Marburg:
 - Klinik für Hämatologie, Onkologie und Immunologie am Standort Marburg – Stammzelltransplantation und CAR-T-Zell-Therapie
 - Zentrum für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde am Standort Gießen
 - Zentrum für Transfusionsmedizin und Hämotherapie am Standort Gießen
- Uniklinik Münster – Tumorboard des Sarkom-Zentrums

Nuklearmedizin

- Nuklearmedizin Siegen / Kreuztal – PET-CT-Zentrum

Strahlentherapie und Radioonkologie

- MVZ Marien Ambulant der Praxis für Radio-Onkologie / Marien Kliniken Siegen
- Strahlentherapie / Radioonkologie, Klinikum Wetzlar (Lahn-Dill-Kliniken)

Labore

- Labor Drs. Wisplinghoff (u.a. Mikrobiologie, Virusserologie)
- Münchner Leukämielabor (MLL)
- HLA Labor und Stammzell Labor am Zentrum für Transfusionsmedizin und Chemotherapie, Universitätsklinikum Marburg und Gießen, Standort Gießen

Niedergelassene Praxen

Blutspendedienst

- DRK-Blutspendedienst West, Zentralbereich Stammzelle, Ratingen

Dysplasie-Sprechstunde

- MVZ Kredenbach für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Kreuztal

Kinderwunsch für onkologische Patienten

- Kinderwunschzentrum Siegen, Dr. Möckel

Hospize

- Evangelisches Hospiz Siegerland (Diakonie in Südwestfalen)
- Ökumenisches Hospiz Kloster Bruche (Diakonie in Südwestfalen)
- St. Elisabeth Hospiz, Lennestadt
- Marien Hospiz „Louise von Marillac“

Palliativversorgung

- Palliativmedizinischer Konsiliardienst Siegen-Wittgenstein-Olpe (SIWOL)
- Ambulanter Ev. Hospizdienst Siegerland

Rehabilitation

- BDH Klinik Braunfels

Selbsthilfegruppen

- Selbsthilfekontaktstelle der Diakonie in Südwestfalen
- Deutsche Hirntumor e.V.
- Frauenselbsthilfekrebs Siegen
- Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Siegen
- Selbsthilfegruppe Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse Siegen und Umgebung
- Selbsthilfegruppe „Multiples Myelom Siegen und Umgebung“
- Selbsthilfegruppe Darmkrebs
- Selbsthilfegruppe Hautkrebs



Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung im Interdisziplinären Onkologischen Zentrum (IOZ)

Das Qualitätsmanagement (QM) sowie die Qualitätssicherung des IOZ ist in das QM der Diakonie in Südwestfalen eingebunden.

In einem internen QM-Verbund der Diakonie in Südwestfalen sind das zentrale Vorgehen und die Struktur des Qualitätsmanagementsystems festgelegt. Das Qualitätsmanagementsystem orientiert sich an den Vorgaben der DIN EN ISO 9001:2015. Aus der Einhaltung der Vorgaben ergibt sich die Konformität mit der Vorgabennorm. Alle Mitgliedseinrichtungen des Verbundes verpflichten sich zur Einhaltung der Standards sowie der gemeinsamen Weiterentwicklung der Verfahren.

Zum Geltungsbereich des Systems gehört neben weiteren Einrichtungen der Diakonie in Südwestfalen das Diakonie Klinikum mit allen Fachabteilungen und Bereichen. Grundlage des QM-Systems ist die wiederkehrende Prüfung und Bewertung des QM-Systems mit den Vorgaben durch eigene Prüfschritte sowie durch die Ergebnisse externer Begehungen und Prüfungen analog zum PDCA Zyklus. Beispielhaft sind dies für die Klinik folgende Gelegenheiten:

Intern:

- Interne Audits
- Sicherheitsbegehungen
- QM-Gremien
- Hygiene-Begehungen
- Erhebung von Kennzahlen

Extern:

- MD-Prüfungen
- Fachzertifizierungen
- Rückmeldung von Kunden

Alle Ergebnisse fließen in die jährlichen Qualitätsbewertungen ein und bilden auch die Grundlage für Berichte.

Audits

Interne Audits

2025 wurden zahlreiche interne Audits mit dem Ziel durchgeführt, die Versorgungsqualität onkologischer Patienten und die Patientensicherheit zu verbessern.

Externe Audits

DIN EN ISO 9001:2015

Die Diakonie in Südwestfalen GmbH hat ein eingeführtes und angewandtes Qualitätsmanagementsystem, das regelmäßig durch das Unternehmen sgb:QM auditiert wird. Im Juni 2022 wurde nach einem sechstägigen QM-Assessment nach den Grundsätzen der ISO 19011 der Nachweis erbracht, dass die DIN EN ISO 9001:2015 und die internen fachlichen Anforderungen erfüllt und wirksam umgesetzt werden. Es existiert ein aktuelles Zertifikat mit der Gültigkeit vom 07.09.2025 - 06.09.2028. Die Konformität zur DIN EN ISO 9001:2015 wurde vom 09.-11.09.2025 im Rahmen eines Überwachungsaudits erneut bestätigt. In den Geltungsbereich werden dann auch noch weitere Unternehmen der Diakonie in Südwestfalen eingeschlossen.

Brustzentrum



Brustzentrum
Kooperativer Standort
Diakonie Klinikum Siegen



Am 22.05.2025 fand ein weiteres Audit des kooperativen Brustzentrums durch die Zertifizierungsstelle der Ärztekammer Westfalen-Lippe (ÄKZERT) statt, zu dem das Diakonie Klinikum Jung-Stilling Siegen, die Marien Kliniken Siegen und die GFO Kliniken Südwestfalen Olpe gehören. Die Empfehlung zur Aufrechterhaltung des Zertifikats wurde erneut ausgesprochen.

Das **IOZ Interdisziplinäre Onkologische** Zentrum entwickelte sich 2025 weiter. Erfolgreiche Audits im Auftrag der Deutschen Krebsgesellschaft führten zur weiteren Vergrößerung des Zentrums durch die Erstzertifizierungen des Darmkrebszentrums, des Hautkrebszentrums sowie des Neuroonkologischen Zentrums und Pankreas-krebszentrums als Transit.



Prof. Dr. M. Golriz,
Dipl.-Biol. O. Kurz,
PD Dr. H. Fonouni,
Prof. Dr. R. Naumann,
Dr. P. Weib,
Dr. M. Klump,
Prof. Dr. S. El-Gammal,
Prof. Dr. M. Battista,
Dr. U. Schröter,
Dr. M. Farzat
(v.l.n.r.)

Im Folgenden werden die Auditierungen der einzelnen Zentren durch OnkoZert zusammengefasst:

Gynäkologisches Krebszentrum



Ein Wiederholungsaudit des Gynäkologischen Krebszentrums fand am 02.07.2025 zusammen mit dem Überwachungsaudit des Onkologischen Zentrums statt. Es wurde deutlich, dass innerhalb von kurzer Zeit unter Leitung von Professor Dr. Battista und der LOÄ Dr. Gillen wesentliche Änderungen in der Struktur und Organisation der Klinik vollzogen wurden. Besonders wurde die Digitalisierung der gesamten Klinik inklusive der Umstellung aller Dokumente hervorgehoben. Als Fortschritte wurden ebenso die Überarbeitung bzw. ausführliche Ergänzung der Chemotherapiestandards gewertet. Weiterhin wurde die Ausbildung ärztlicher Mitarbeiter neu strukturiert und insbesondere in der Onkologie auf ein neues Niveau gehoben. Letztlich konnte die Studientätigkeit auf eine Studienquote von 23 % gesteigert werden. In Anbetracht der Fülle der getroffenen Maßnahmen wurde dem Team und allen Kooperationspartnern eine hohe Anstrengung für ihre Leistung gezollt.

Leukämie- und Lymphomzentrum (HAEZ)



Das 1. Überwachungsaudit des Zentrums für Hämatologische Neoplasien (HAEZ) fand gleichzeitig mit den Audits des gesamten Onkologischen Zentrums (IOZ) am 01./02.07.2025 statt. Es wurden erneut keine Abweichungen festgestellt. Die in der Erstzertifizierung eingeleiteten Maßnahmen zum Aufbau des Zentrums wurden im vergangenen Jahr konsequent weitergeführt. Es wurden zahlreiche positive Veränderungen hervorgehoben, die eine Weiterentwicklung des Zentrums darstellen, z. B. die Einführung des neuen Systems ONDIS für die Dokumentation der Tumorkonferenz, die Zentrum spezifische Patientenbefragung, die Erweiterung des Studienangebots durch

Initiierung klinischer Studien, die enge Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen sowie die fachliche Befundmitteilung durch standardisierte Arztbriefe und den Therapieplatz.

Prostatakrebszentrum



Das 1. Überwachungsaudit des Prostatakrebszentrums wurde am 01./02.07.2025 simultan zu den beiden Erstzertifizierungen und weiteren Überwachungsaudits durchgeführt. Die in der Erstzertifizierung eingeleiteten Aktionen zum Aufbau des Zentrums wurden im vergangenen Jahr konkret fortgesetzt. Es gab zahlreiche positive Veränderungen, die eine Weiterentwicklung des Zentrums darstellen. Hervorgehoben wurden insbesondere die Einrichtung eines Schnellschnittlabors im Hause durch den Kooperationspartner „Pathologie“, die Initiierung der im Erhebungsbogen vorgesehenen Befragungen sowie die Umstellung auf ein neues benutzerfreundlicheres Tumordokumentationssystem (ONDIS), in dem auch die Planung und Dokumentation der Tumorkonferenzen erfolgt.

Darmkrebszentrum

NEU!



Die Erstzertifizierung des Darmkrebszentrums erfolgte am 1./2.7.2025 gemeinsam mit dem ersten Überwachungsaudit des Onkologischen Zentrums. Die Struktur innerhalb

der Klinik eignet sich gut für die Behandlung von Patienten mit kolorektalen Karzinomen. Es macht einen lebendigen und von allen Beteiligten getragenen Eindruck. Im Erstzertifizierungsaudit wurde keine Abweichung festgestellt. Eine Empfehlung zur Erteilung des Zertifikats über die gesamte Laufzeit konnte bedenkenlos ausgesprochen werden. Das Modul Pankreas wurde im Rahmen des Transits mit betrachtet.

Hautkrebszentrum



Am 07.11.2025 fand das Zertifizierungsaudit des Hautkrebszentrums am Standort Freudenberg (Klinikum Bethesda Freudenberg) statt. Folgende Punkte sind positiv aufgefallen: die enge Verzahnung zwischen Hautkrebszentrum und Kooperationspartnern, die Eingriffsräume im selben Haus und die durch die Pathologie gestützte schnelle Befundung der Tumorgewebe für zweizeitiges Vorgehen, die gut strukturierte Tumorkonferenz, die Initiative zur Selbsthilfegruppe und die gute Aufstellung und engagierte Tätigkeit der Psychoonkologie, des Sozialdienstes und der Pflege, die erfreuliche Rückmeldung zu Zuweiser- und Patientenzufriedenheit sowie kurze Wartezeiten.

Interdisziplinäres Onkologisches Zentrum (IOZ)



Das 1. Überwachungsaudit des Onkologischen Zentrums mit den Organkrebszentren Gynäkologie, Hämatologische Neoplasien, Prostata, den Erstzertifizierungen Darm und Haut sowie den Transits Neuroonkologie und Pankreas fand vom 01.-02.07.2025 statt. Es wurden keine Abweichungen festgestellt. Eine Empfehlung zur Erteilung des Zertifikates über die gesamte Laufzeit wurde bedenkenlos ausgesprochen.

Behandlungskonzepte und Prozessbeschreibungen (SOPs) im IOZ

Im Dokumenten-Management-System (DMS) der Diakonie in Südwestfalen (DOKU&WEB) finden sich die Unterordner „Diakonie Klinikum“ und darunter der Unterordner „Interdisziplinäres Onkologisches Zentrum IOZ“ mit allen onkologisch relevanten Qualitätsdokumenten sowie den internen Prozessbeschreibungen. Dem Ordner IOZ sind die Organkrebszentren zugeordnet. Die einzelnen Dokumente unterliegen einer regelmäßigen Versions-Pflege durch das QM und sind von allen Mitarbeitern des IOZ jederzeit aufrufbar. Verantwortlicher einer Prozessbeschreibung (PB) ist die jeweilige erstellende Person, ggf. in Kooperation mit dem Chefarzt der jeweiligen Klinik (des jeweiligen Instituts).

Die onkologischen Behandlungskonzepte richten sich nach organ-spezifischen Leitlinien der Fachgesellschaften.

Diese sind auch Grundlage der Tumorkonferenz-Empfehlungen im IOZ.

Organkrebszentrum	Leitlinie						
	AGO	Onko-pedia	AWMF	ESMO	EAU	EANO	NCCN
Brustkrebszentrum	X	X	X	X	-	-	X
Gynäkologisches Krebszentrum	X	X	X	X	-	-	X
Leukämie- u. Lymphomzentrum	-	X	X	X	-	-	X
Prostatakrebszentrum	-	X	X	X	X	-	X
Darmzentrum	-	X	X	X	-	-	X
Hautkrebszentrum	-	X	X	X	-	-	X
Pankreas	-	X	X	X	-	-	X
Neuroonkologisches Zentrum	-	X	X	X	X	X	X
AGO AWMF ESMO EAU EANO NCCN	Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Onkologie Arbeitsgemeinschaft der wissenschaftlichen Fachgesellschaften (z.B. S3-Leitlinien) European Society of Medical Oncology EAU European Association of Urology EANO European Association of Neuro-Oncology National Comprehensive Cancer Network (Amerikanische Fachgesellschaft)						

Für die Organkrebszentren und die Querschnittsbereiche existieren im IOZ übergeordnete Prozessbeschreibungen bzw. SOPs, Formulare und Checklisten, zum Beispiel:

- Interdisziplinäre Tumorkonferenz
- Adhärenzprüfung von Tumorkonferenzen
- M und M – Konferenzen
- Myelonkompression
- Onkologisches Pflegekonzept
- Organisationsplan und Vertretungsplan Psychoonkologie
- Organisationsplan und Vertretungsplan Sozialdienst
- Organisationsplan und Vertretungsplan Tumordokumentation
- Organisationsplan Studienassistenz der Organkrebszentren
- Rückmeldesystem für Einweiserbefragungen.

In den Organkrebszentren werden spezifische Prozessbeschreibungen (SOPs) vorgehalten (Beispiele):

Organkrebszentrum	Beispiele für organspezifische SOPs
Brustkrebszentrum	Checkliste zur Erfassung einer möglichen Belastung für Brust- und Eierstockkrebs (Ärztammer Westfalen-Lippe)
Gynäkologisches Krebszentrum	
	Behandlungspfade zu verschiedenen gyn. Tumoren, Screening Lynch-Syndrom
Leukämie- und Lymphomzentrum	Hämatologische Fallbesprechung Autologe Stammzelltransplantation Leitlinien zu sämtlichen hämatologischen Neoplasien und Verweis auf die Onkopedia-LL
Prostatakrebszentrum	Nachsorge Prostatakrebs Checkliste antiresorptive Therapie Screeningbogen familiäres PC
Darmzentrum	Fragebogen Familienanamnese
Pankreaskrebszentrum	Ernährungsmanagement
Hautkrebszentrum	Behandlungspfade Melanom
Neuroonkologisches Zentrum	ZNS-Lymphom Neuropathologie Perioperatives Vorgehen Zerebrale Metastasierung

Art und Anzahl der im Jahr 2025 erbrachten Aufgaben:

Interdisziplinäre Tumorkonferenzen

für stationäre oder ambulante Patientinnen / Patienten des IOZ oder anderer Krankenhäuser oder niedergelassener Kollegen

Im IOZ wurden folgende interdisziplinäre Tumorkonferenzen für stationäre und Patienten *anderer Krankenhäuser oder niedergelassener Praxen* etabliert:

- Interdisziplinäre Tumorkonferenz
 - wöchentlich donnerstags
 - Zentren: Gynäkologisches Krebszentrum, Leukämie- und Lymphomzentrum (LLZ / HAEZ), Prostatakrebszentrum, Darmkrebszentrum, Hautkrebszentrum, Pankreaskarzinomzentrum, Leberkrebszentrum
 - Fachdisziplinen: Pathologie, Radiologie, internistische Onkologie, Radioonkologie, Gynäkologie, Urologie, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Gastroenterologie, Nuklearmedizin (bei Bedarf), Unfallchirurgie (bei Bedarf), Psychoonkologie, Tumordokumentation, Studienzentrum und Pflege (zeitweise)
- Tumorkonferenz des Brustzentrums Siegen-Olpe:
 - wöchentlich mittwochs
 - Fachdisziplinen: Gynäkologie, Radioonkologie und internistische Onkologie
- Präoperative Tumorkonferenz des Brustzentrums, Standort Jung-Stilling, sowie des Gynäkologischen Krebszentrums:
 - wöchentlich montags
 - Fachdisziplinen: Gynäkologie, Radiologie, Pathologie
- Multidisziplinäre Mammographie-Screening Konferenz:
 - wöchentlich dienstags
 - Fachdisziplinen: Radiologie, Gynäkologie und Pathologie

- Tumorkonferenz des Prostatakrebszentrums:
 - wöchentlich montags
 - Fachdisziplinen: Urologie, Radioonkologie, internistische Onkologie, Nuklearmedizin, Pathologie und Radiologie
- Neuroonkologische Tumorkonferenz: Erhöhung der Frequenz auf wöchentlich
 - wöchentlich montags
 - Fachdisziplinen: Neurochirurgie, Neuroradiologie, Neurologie, Radioonkologie, internistische Onkologie
- KMT-Konferenz:
 - wöchentlich freitags
 - Fachdisziplinen: Hämatologie und internistische Onkologie des Diakonie Klinikums sowie Klinik für Hämatologie, internistische Onkologie und Immunologie des Universitätsklinikums Gießen-Marburg, Standort Marburg).

Die interdisziplinären Tumorkonferenzen finden in wöchentlichem Intervall statt. Im Jahr 2025 wurde für sämtliche Organkrebszentren webbasiert ONDIS eingeführt. Für folgende Organkrebszentren wurden organspezifische Formulare erstellt:

- Gynäkologisches Krebszentrum
- Leukämie- und Lymphomzentrum (HAEZ)
- Uroonkologisches Zentrum (inkl. Prostata)
- Viszeralonkologisches Zentrum mit Spezifika für die Entitäten: Darmkrebszentrum, Pankreaskarzinomzentrum, Leberkrebszentrum und „Sonstiges“
- Neuroonkologisches Zentrum.

Die Tumorkonferenzen geben Stellungnahmen und Empfehlungen zur Diagnostik, Therapie und Nachsorge ab. Die Empfehlungen haben das Ziel, für jeden einzelnen Patienten das bestmögliche Diagnostik- und Therapiekonzept zu finden, sie basieren auf den Kriterien der evidenz-basierten Medizin und den aktuellen Leitlinien der Fachgesellschaften.

Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation der interdisziplinären Tumorkonferenzen im IOZ am Jung-Stilling-Krankenhaus in Siegen sind in einer Prozessbeschreibung (PB) einheitlich geregelt. Innerhalb jeder Tumorkonferenz wird besprochen, ob ein Patient die Einschlusskriterien für aktuelle Register oder klinische Studien erfüllt. Sämtliche Tumorkonferenzen stehen den Mitgliedern des IOZ, den Kooperationspartnern, zuweisenden Einrichtungen sowie niedergelassenen Vertragsärzten offen. Es besteht die Möglichkeit der virtuellen Zuschaltung, z.B. durch Pathologen des Instituts für Pathologie an der Ruhr-Universität Bochum. Die Vorgaben der Deutschen Krebsgesellschaft (Übertragung von Ton und Unterlagen inklusive Bildmaterial) werden durchgehend erfüllt.

Anzahl der Tumorkonferenzen in den Jahren 2023, 2024 und 2025:

Im Jahr 2025 wurden in der „großen“ Tumorkonferenz 1136 Fälle besprochen, im Vorjahr waren es 1053, dies entspricht einer Steigerung um 8%.

Tumorkonferenz (TK)	Häufigkeit	Wochentag	2023	2024	2025
„große“ Tumorkonferenz	wöchentlich	Donnerstag	46	50	44
TK des Brustzentrums	wöchentlich	Mittwoch	50	50	51
Prostata-Konferenz	wöchentlich	Montag	44	48	50
Neuroonkologische TK	wöchentlich	Montag	4	26	42
KMT-Konferenz	wöchentlich	Freitag	15	29	35
Hämatologische Fallbesprechungen	bei Bedarf	jeden Tag	23	24	18

Qualitätszirkel

In den Organkrebszentren finden jährlich Qualitätszirkel sowie Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen statt.

Folgende Qualitätszirkel fanden 2025 statt:

Brustzentrum Siegen-Olpe	
Datum	Themen
08.01.2025	▪ Patientenbefragung
02.04.2025	▪ Bewertung der Management-Bewertung und Leitlinienüberprüfung
08.10.2025	▪ Überwachungsaudit 2025 ▪ PatientInnentag 2025 ▪ Patientenbefragung
26.11.2025	▪ Patientenbefragung ▪ Status Maßnahme aus dem Qualitätszirkel ▪ Planung interner Audits, Risikobetrachtung

Gynäkologisches Krebszentrum	
Datum	Themen
06.05.2025	▪ Planung der Patientenbefragung
16.09.2025	▪ Patientenbefragung des Zentrums: Ergebnisse u. Diskussion

Leukämie- und Lymphomzentrum (LLZ) / Zentrum für Hämatologische Neoplasien (HAEZ)	
Datum	Themen
09.04.2025	▪ Vorbesprechung des Überwachungsaudits 2025 ▪ Vorstellung interner SOPs ▪ Therapiepass und Patientenmappe ▪ Ärztliche Weiterbildung Hämatologie und Onkologie ▪ SOP zu den Phasen der psychoonkologischen Beratung ▪ Etablierung einer spezifischen Einweiserbefragung ▪ Vorstellung der Ergebnisse der Patientenbefragung ▪ Etablierung diagnosespezifischer Arztbriefe ▪ Weiterentwicklung der onkologischen Fachpflege ▪ Ernährung ▪ Studienangebote
04.12.2025	▪ Ergebnisse des Überwachungsaudits 2025 ▪ Psychoonkologische Angebote im HAEZ ▪ Auswertung der Einweiserbefragung ▪ Planung der Patiententages / 2. Patiententages Multiples Myelom am 15./16.11.2025

Prostatakrebszentrum	
Datum	Themen
13.05.2025	▪ Tumorkonferenz mit der Software ONDIS ▪ IOZ-Therapiepass und –Patientenmappe ▪ IOZ-Team Ernährungsberatung ▪ Vorstellung der prospektiven IDEAL-Studie (IIT)

	▪ Ergebnisse der Befragungen von Patienten und Einweisern
26.11.2025	▪ Fazit zum Audit 2025 ▪ Update aus der Abteilung - o neuer Hauptoperateur in Ausbildung - o veränderte Besetzung des Teams der Ernährungsberatung - o Umstellung des Tumorboards auf ONDIS - o eArztbrief/eNachricht via KIM - o Status Quo ZPM ▪ Ausblick 2026: Termine & Audit ▪ Kurzes Update „Systemtherapie beim metastasierten Prostatakarzinom“

Darmkrebszentrum

Datum	Themen
05.08.2025	▪ Ergebnispräsentation nach Erstzertifizierung ▪ Auswertung der Patientenbefragung ▪ Onkologische Fachpflege ▪ Flyer und Homepage des Darmkrebszentrums
16.12.2025	▪ Auswertung der Einweiserbefragung ▪ Etablierung einer spezifischen Einweiserbefragung für das Darmkrebszentrum ▪ Vorstellung des psychoonkologischen Angebots ▪ Vorbereitung des viszeralonkologischen Zentrums

Pankreaskrebszentrum

Datum	Themen
05.08.2025	▪ Ergebnispräsentation der Audits am 01./02.07.2025 ▪ Ergebnisse der Auditierung des Pankreaszentrums (Transit) ▪ Bestehende Strukturen des Pankreaszentrums
16.12.2025	▪ Organigramm des Pankreaskrebszentrums ▪ Kennzahlenjahr 2024 und 2025 (Stand 25.11.2025) ▪ Vorstellung des OTT-Angebotes (Frau Heinz) ▪ Homepage des Pankreaskrebszentrums

Hautkrebszentrum

Datum	Themen
02.04.2025	▪ Kennzahlenjahre 2023 und 2024 ▪ Ergebnisse der Auditierung des Hautkrebszentrums (Transit) ▪ Tumordokumentation mit ONDIS ▪ Etablierung des psychoonkologischen Screenings ▪ Strukturierung der onkologischen Pflege ▪ Vertretungsregelung Psychoonkologie und Sozialdienst ▪ Vorbereitung der Erstzertifizierung am 01./02.07.2025 ▪ Planung der Einweiserbefragung ▪ Homepage
08.12.2025	▪ Ergebnisse der Erstzertifizierung am 01./02.07.2025 ▪ Kennzahlenjahre 2024 und 2025 (Stand 03.12.2025) ▪ Auswertung der Patientenbefragung ▪ Auswertung der Einweiserbefragung

Die Organisation und die Protokollierung erfolgen durch die Zentrumskoordinatoren. In den Qualitätszirkeln erarbeitete Verbesserungspotenziale werden mittels Aktionsplänen umgesetzt und die Verantwortlichkeiten zugewiesen.

Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen

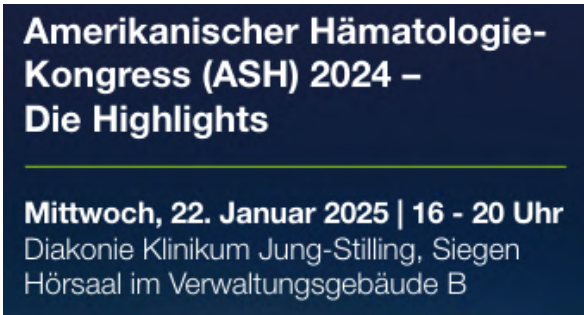
In den Organkrebszentren finden jährlich mehrfach Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen statt. Die Fallauswahl erfolgt retrospektiv, die strukturierte Fallanalyse legt die Grundlage für die Erarbeitung von Verbesserungsmaßnahmen und die Steigerung der Patientensicherheit.

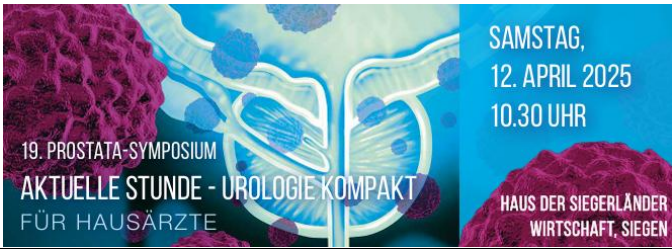
Folgende M&M-Konferenzen fanden 2025 statt:

Organkrebszentrum	Datum der M&M-Konferenzen
Brustzentrum	25.06.2025 und 17.12.2025
Gynäkologisches Krebszentrum	16.05.2025 und 06.09.2025
Leukämie- und Lymphomzentrum (HAEZ)	09.04.2025 und 04.12.2025
Prostatakrebszentrum	13.05.2025 und 26.11.2025
Darmkrebszentrum, Pankreaskarzinomzentrum, Leberkrebszentrum	wöchentlich freitags
Hautkrebszentrum	02.04.2025 und 08.12.2025
Neuroonkologisches Zentrum	05.05.2025 und 02.11.2025

Fort- und Weiterbildungsangebote

Das IOZ bietet für seine internen und externen Kooperationspartner eine Vielzahl von Fortbildungen an. Von besonderer Bedeutung sind hierbei aufgrund ihrer großen Resonanz die onkologischen Fortbildungen, die überwiegend auch über den Verteiler des Ärztevereins Siegerland e.V. kommuniziert werden.

Fortbildungen 2025		
Datum	Thema	Referent(en)
10.01.2025	Onkopedia Webinar Weichgewebstumoren	Prof. Dr. Bauer
22.01.2025	ASH-Highlights Siegen 	Prof. Dr. Naumann / Dr. Klump Prof. Dr. Burchert Dr. Fürstenau Prof. Dr. Kiani PD Dr. Meyer Prof. Dr. Reimer Prof. Dr. Schroeder
28.01.2025	Medikamente in der Hämatologie-Onkologie	Dr. Marzell
11.02.2025	Leitlinien-Update Hämatologie-Onkologie I	Prof. Dr. Naumann
25.02.2025	Klin. Akut- und Notfallmedizin	Dr. Klump
28.2.2024	1. Siegener Urologische Soirée 	Prof. Baum E. Faber Dr. Machtens T. Pauels Dr. Weib
07.03.2025	Onkopedia Webinar Keimzelltumoren	Prof. Dr. Lorch
11.03.2025	Patientenaufklärung	Herr Norbakhsh
15.03.2025	2. Forum Onkologie in Siegen 	Prof. Dr. Battista PD Dr. Eberhardt J. Grolle Dr. Janson Dr. Klump Prof. Dr. Naumann Dr. Waldschmidt
21.03.2025	Onkopedia Webinar akute GvHD	Prof. Dr. Zeiser
08.04.2025	Leitlinien-Update Hämatologie-Onkologie II	Prof. Dr. Naumann
12.04.2025	19. Prostata-Symposium	Dr. Becher

		Dr. Farzat Dr. Klump V. Meyer T. Pauels Dr. Weib
25.04.2025	Onkopedia Webinar Urothelkarzinom	Prof. Dr. de Wit
09.05.2025	Onkopedia Webinar Morbus Waldenström	Prof. Dr. Buske
20.05.2025	Einführung ONDIS (Tumorkonferenz-Tool)	Dr. Klump
23.05.2025	Onkopedia Webinar febrile Neutropenie	PD Dr. Sandherr
11.06.2026	ASCO Highlights Siegen 	Prof. Dr. Naumann / Dr. Klump PD Dr. Battista PD Dr. Carolus PD Dr. Eberhardt Dr. Farzat Prof. Dr. El-Gammal Prof. Dr. Grünwald Prof. Dr. Herrlinger Prof. Dr. Livingstone Prof. Dr. Meinhold-Heerlein Dr. Weib Prof. Dr. Weißinger
15.07.2025	Handling Chemotherapie, Indikation und Anordnung von Morphinperfusoren	Dr. Marzell, Dr. Hartmann
06.09.2025	17. Siegener Symposium „Updates 2025“ 17. Siegener Symposium „Updates 2025“ Samstag, den 06.09.2025	Update Gynäkologie: Prof. Dr. Battista
24.09.2025	Aspekte hochkomplexer Onkochirurgie 	Prof. Dr. Golriz
26.09.2025	Onkopedia Webinar CUP-Syndrom	Dr. Hübner
07.11.2025	Onkopedia Webinar Best of ESMO/DGHO	Prof. Dr. Wörmann
14.11.2025	Onkopedia Webinar kleinz. Bronchialkarzinom	Prof. Dr. Wolf
28.11.2025	Onkopedia Webinar ZNS-Infektionen	Prof. Dr. Schmidt-Hieber
12.12.2025	Onkopedia Webinar Best of ASH	Prof. Dr. Wörmann
19.12.2025	Schulung Transfusionsmedizin	A. Buschmann



Fortbildung

Port und Zentraler Venenkatheter

Anlage, Versorgung und Komplikationen

Termine/Orte: Di. 21.10.25 14.30-16.00 Uhr (FBZ Virchowstr.)
Di. 18.11.25 14.30-16.00 Uhr (Hörsaal)
Di. 13.01.26 14.30-16.00 Uhr (Hörsaal)
Di. 10.03.26 14.30-16.00 Uhr (Hörsaal)

Referentin: Jessica Piccaro Diakonie Klinikum
Praxisanleiterin und
Fachkrankenschwester Onkologie

Beteiligung an nationalen und internationalen Leitlinien

Experten des IOZ Südwestfalen arbeiten aktiv in Arbeitsgruppen nationaler und internationaler Leitlinien mit. Diesbezügliche Details können Sie der Tabelle im Anhang („Forschungstätigkeit“) entnehmen.

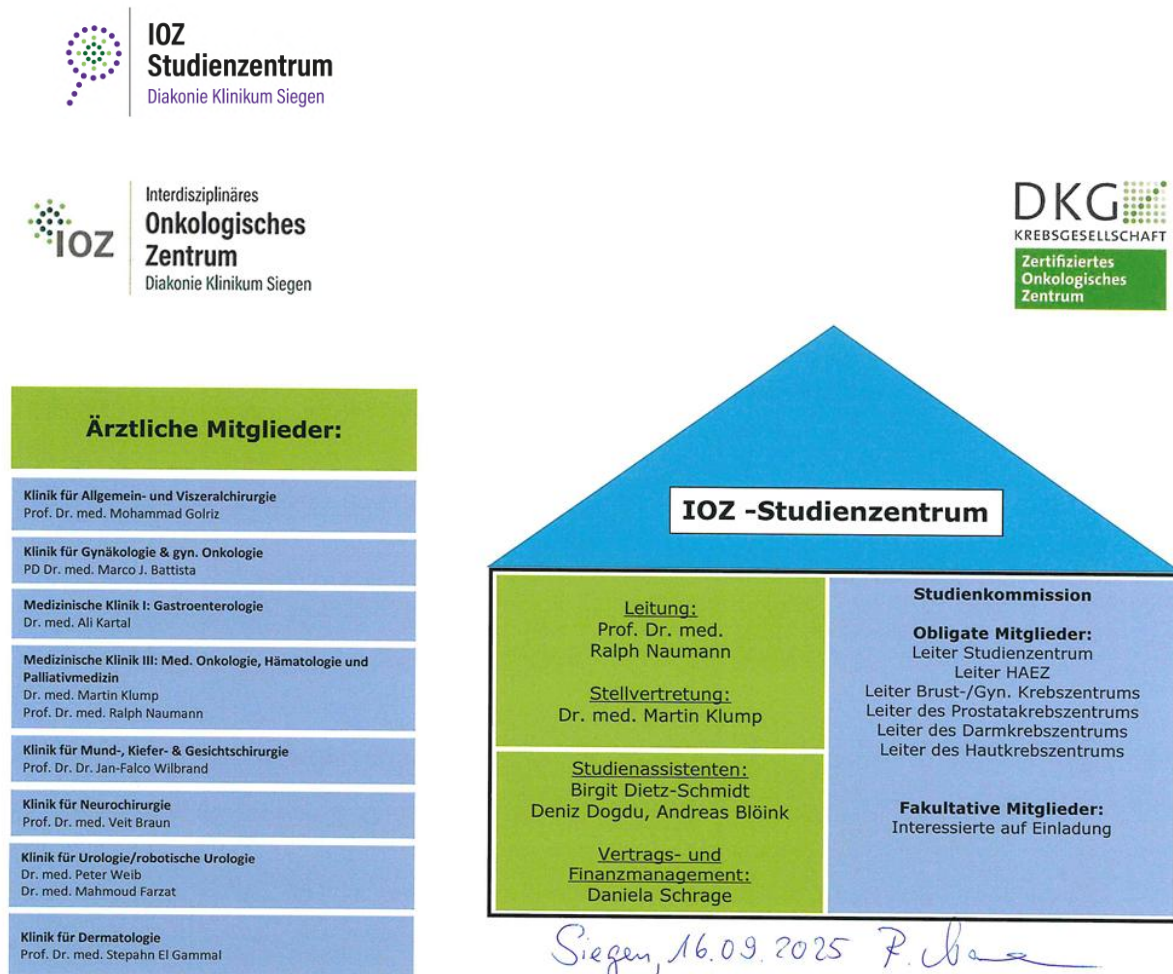
Strukturierter Austausch über Therapieempfehlungen und Behandlungserfolge mit anderen onkologischen Zentren

Das Interdisziplinäre Onkologische Zentrum (IOZ) orientiert sich wie zahlreiche andere OZ an den Jahresberichten der Deutschen Krebsgesellschaft (<https://www.krebsgesellschaft.de/jahresberichte.html>), welche die Kennzahlenbögen aller Zentren im jährlichen Jahresbericht veröffentlicht. Die DKG aktualisiert jährlich die Erhebungsbögen und Kennzahlenbögen für die Organkrebszentren. Diese stellen auch für unser IOZ eine obligate Voraussetzung für die Umsetzung eines PDCA-Zyklus dar, denn in die Kennzahlenbögen der DKG fließt die Qualität der Versorgung vor allem auf Basis der leitlinienbasierten Qualitätsindikatoren ein, daraus werden in den Qualitätszirkeln entsprechende Maßnahmen abgeleitet und der Erreichungsgrad bei dem Folge-QZ abgefragt.

Studienzentrum

Das Studienzentrum des IOZ Interdisziplinären Studienzentrums ist die Organisationsplattform für die Studienaktivitäten der Organkrebszentren.

Organigramm:



Die onkologische Studienaktivität umfasste 2025 die Teilnahme an Registern und klinischen Studien im Brustzentrum, gynäkologischen Krebszentrum, im Leukämie- und Lymphomzentrum (LLZ) / Zentrum für Hämatologische Neoplasien (HAEZ), im Prostatakrebszentrum sowie im Viszeralonkologischen Zentrum (Darmkrebszentrum, Pankreaskarzinomzentrum und Leberkrebszentrum) und Hautkrebszentrum. Das Neuroonkologische Zentrum und das Kopf-Hals-Tumorzentrum folgen 2026.

Studienaktivitäten 2025		Studiengruppe / Sponsor	Zahl eingeschlossener Patienten	Studienquote
Brustzentrum	HeridiCare	German Breast Group	31	33/245 (13,4%)
	Magdeburger Registerstudie	German Breast Group	2	
Gynäkologisches Krebszentrum	Frail-SI-Studie	Diakonie Klinikum Siegen	22	33/52 (63%)
	SCOUT 1	NCT Dresden	10	
	DUO-Life	CCC Mainfranken	1	
Leukämie- und Lymphomzentrum (LLZ) / HAEZ	ARCHED-Studie	Universität des Saarlandes/GLA	2	23/84 (27,38%)
	PRIMA-CNS-Studie	Universitätsklinikum Freiburg	1	
	AML-Register	SAL (Studienallianz Leukämie)	7	
	GMALL-Register	GMALL	2	
	Register für folliculäre Lymphome	GLA	0	
	DRST-/EBMT-Register	EBMT	10	
	Meningeosis-Register	Universitätsklinikum Tübingen	1	
Prostatakrebszentrum	TUP-RARP	Diakonie Klinikum Jung-Stilling Siegen	28	33/323 (10,22%)
	ProNat-Registerstudie	Deutsche Uro-Onkologen e.V.	5	
Viszeralonkologisches Zentrum:				
Darmkrebszentrum	EDIUM-Register	Deutsche Krebsgesellschaft	33	44/73 (60,27%)
	MALGAT-Register	An-Institut für Qualitätssicherung in der operativen Medizin gGmbH an der Universität Magdeburg	11	
Pankreaskrebszentrum	MALGAT-Register	s.o.	6	6/31 (19,35%)
Leberkrebszentrum	MALGAT-Register	s.o.	6	6/42 (14,28%)
Hautkrebszentrum	ADOREG-Register	Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Onkologie	5	5/10 (50%)

Wissenschaftliche Vorträge und Publikationen

Aus der wissenschaftlichen Aktivität der Experten sowie der Studienaktivität im Interdisziplinären Onkologischen Zentrum (IOZ) ergeben sich regelmäßig Vorträge und Veröffentlichungen in nationalen und internationalen Fachzeitschriften. Die Publikationen des Jahres 2025 sind dem Anhang („Forschungstätigkeit“) zu entnehmen.



JAHRESTAGUNG
Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen
Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie
www.jahrestagung-haematologie-onkologie.com

2025
Köln
24.–27. Oktober

Pro- und Kontra-Debatte zum Smoldering Myeloma



Prof. Dr. med. Leo Rasche (links)

Professor für klinische und translationale Myelomforschung, Universitätsklinikum Würzburg

Prof. Dr. med. Ralph Naumann

Chefarzt der Medizinischen Klinik III, Diakonie Klinikum Jung-Stilling Siegen



Selbsthilfekontaktstelle und Selbsthilfegruppen

In der Diakonie Südwestfalen gibt es die Selbsthilfekontaktstelle (<https://www.beratungsdienste-diakonie.de/selbsthilfekontaktstelle>). Diese berät darüber, ob der Austausch mit Betroffenen in einer Selbsthilfegruppe für unsere Patienten hilfreich ist – ergänzend zu professionellen medizinischen oder therapeutischen Angeboten. Sie vermittelt in bestehende Gruppen und kann Kontakte zu Ansprechpartnern geben. Die Kontaktstelle berät und unterstützt Selbsthilfegruppen in organisatorischen, finanziellen und gruppendynamischen Fragen.

Selbsthilfegruppen

- Erfahrungs- und Informationsaustausch
- Unterstützung
- Verständnis
- Mut und Zuversicht
- Gemeinschaftsgefühl
- Selbstbewusstsein
- Aufklärung
- Gleichberechtigung

Alle Informationen werden selbstverständlich vertraulich behandelt.



Zum Image-Video
„Selbsthilfe macht Mut“

Die Selbsthilfekontaktstelle der Diakonie in Südwestfalen wird gefördert durch die gesetzlichen Krankenkassen NRW sowie durch das Land NRW und ist



Mitglied im Netzwerk

Selbsthilfefreundlichkeit
und Patientenorientierung
im Gesundheitswesen

Kontakt

Selbsthilfekontaktstelle
der Diakonie in Südwestfalen
Sieghütter Hauptweg 3 | 57072 Siegen

Sprechzeiten:

Mo bis Do 9 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefon: 0271 5003-131
E-Mail: selbsthilfe@diakonie-sw.de
www.beratungsdienste-diakonie.de

Team



Anna Butzek
Sozialpädagogin B.A.
anna.butzek@diakonie-sw.de



Silke Sartor
Dipl. Sozialarbeiterin
silke.sartor@diakonie-sw.de



Christine Kottolinsky
Verwaltung Selbsthilfekontaktstelle
christine.kottolinsky@diakonie-sw.de

Impressum © Diakonie in Südwestfalen gGmbH | Referat Presse, Kommunikation & Marketing
Wichernstraße 40 | 57074 Siegen | VLS.d.P.: Stefan Nitz | Layout & Satz: Stefanie Faust

Diakonie 
in Südwestfalen

Selbsthilfe im Kreis Siegen-Wittgenstein

Erfahrungen austauschen
Kontakte knüpfen
Strategien entwickeln



www.diakonie-sw.de

1. Selbsthilfegruppe Prostatakrebs

Seit vielen Jahren steht für Männer mit Prostatakrebs die Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Siegen zur Verfügung, welche Mitglied im Bundesverband Prostatakrebs-Selbsthilfe e.V. ist.



2. Selbsthilfegruppe Multiples Myelom

Am 26.02.2024 fand das Gründungstreffen der Selbsthilfegruppe Multiples Myelom Siegen und Umgebung statt. Seitdem trifft sich diese Selbsthilfegruppe einmal monatlich jeden 2. Dienstag im Multifunktionsraum des Hauses Obere Hengsbach in der Hengsbachstraße 155 in Siegen.

Kontakt

Wir treffen uns jeden
2. Dienstag im Monat um 17.30 Uhr
im Multifunktionsraum des Haus Obere Hengsbach
in der Hengsbachstraße 155 in Siegen.

Selbsthilfegruppe Multiples Myelom
Ansprechpartnerin Heike Denk
E-Mail: denk-arko@web.de
Handy: 0151/12290933

Diakonie in Südwestfalen
Selbsthilfe

Selbsthilfekontaktstelle
Telefon 02 71 5003 130
E-Mail selbsthilfe@diakonie-sw.de

Leukämie- und Lymphom-Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen

Zentrumskoordination
Dipl.-Biol. Oksana Kurz
Telefon 02 71 3 33 40 7 19
E-Mail oksana.kurz@diakonie-sw.de

www.jung-stilling.de/leukaemie-und-lymphomzentrum



Impressum © Diakonie in Südwestfalen gGmbH
Redaktion: Presso, Kommunikation & Marketing | Wichernstraße 40 | 57074 Siegen
V.i.S.d.P.: Stefan Nitz | Layout & Satz: Kristina Hammar
Fotos: © philippus / Adobe Stock | 06.2024



Selbsthilfegruppe
Multiples Myelom

- SIEGEN UND UMGEBUNG -



Leukämie- und Lymphom-Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen

IOZ
Interdisziplinäres
Onkologisches
Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen

3. Selbsthilfegruppe Darmkrebs

Am 25.09.2024 fand das Gründungstreffen der Selbsthilfegruppe Darmkrebs Siegen und Umgebung statt. Seitdem trifft sich diese Selbsthilfegruppe an jedem dritten Dienstag in ungeraden Monaten um 17.30 Uhr im Konferenzraum der Diakonie soziale Dienste gGmbH, Konferenzraum im zweiten OG, Sieghütter Hauptweg 3 in 57072 Siegen.

Kontakt

Wir treffen uns jeden **3. Dienstag** in ungeraden Monaten um **17.30 Uhr** im Konferenzraum der **Diakonie Soziale Dienste gGmbH im 2.OG** (kein Aufzug, nur über Treppenhaus erreichbar)
Sieghütter Hauptweg 3 | 57072 Siegen

Selbsthilfegruppe Darmkrebs
Ansprechpartnerin Mechthild Euteneuer
Handy: 0151 50 60 48 89

Diakonie in Südwestfalen
Selbsthilfe

Selbsthilfekontaktstelle
Telefon 02 71 5003 130
E-Mail selbsthilfe@diakonie-sw.de

Darmkrebs-Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen

IOZ
Interdisziplinäres
Onkologisches
Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen

Diakonie Klinikum
jung-stilling

DKG
KREBERGGESELLSCHAFT
Darmkrebs
Deutschsprachiges
Forum

Zentrumskoordination
Dipl.-Biol. Oksana Kurz
Telefon 02 71 3 33 40 7 19
E-Mail oksana.kurz@diakonie-sw.de
www.jung-stilling.de/darmkrebszentrum



Impressum © Diakonie in Südwestfalen gGmbH
Referat Presse, Kommunikation & Marketing | Wichernstraße 40 | 57074 Siegen
V.i.S.d.P.: Stefan Nitz | Layout & Satz: Kristina Hammer
Fotos: © philippus / Adobe Stock | 03.2025



Selbsthilfegruppe Darmkrebs

- SIEGEN UND UMGEBUNG -



Darmkrebs-Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen

IOZ
Interdisziplinäres
Onkologisches
Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen

4. Selbsthilfegruppe Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse

Herzliche Einladung

Die Gruppe trifft sich 1x im Monat in Siegen

Diakonie Soziale Dienste gGmbH
Siegthüter Hauptweg 3 | 57072 Siegen
Aktuelle Termine über untenstehenden QR-Code

Selbsthilfegruppe Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse

Ansprechpartner

 **Michael Müller-Schwarz**
Regionalgruppenleiter Siegen
Arbeitskreis der Pankreatikomorbierten (AdP)
Telefon: 0157 30 77 54 47
E-Mail: adp-siegen@adp-bonn.de

 **Diakonie Klinikum jung-stilling**

 **Pankreaskarzinom-Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

 **IOZ Interdisziplinäres Onkologisches Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

 **DKG**

Zentrumskoordination
Dipl.-Biol. Oksana Kurz
Telefon 02 71 3 33 40 7 19
E-Mail oksana.kurz@diakonie-sw.de
www.jung-stilling.de/ioz

Impressum: © Diakonie in Südwesfalen gGmbH
Redaktion: Presse, Kommunikation & Marketing | Wichernstraße 40 | 57074 Siegen
V.i.S.d.P.: Stefan Nitz | Layout & Satz: Tim Dörfler
Foto: Fotostudio © philipp / Adobe Stock | 10.2023



5. Selbsthilfegruppe Hautkrebs

Am 18.06.2025 fand die erste Veranstaltung für Patienten unter dem Motto „Rette deine Haut“ statt. Sie war gleichzeitig auch das Gründungstreffen der Selbsthilfegruppe Hautkrebs in Siegen und Umgebung. Seither trifft sich die Selbsthilfegruppe jeden 3. Mittwoch in geraden Monaten um 18 Uhr.

Kontakt

Für Rückfragen:

Sekretariat Dermatologie
Telefon: 0 27 34 2 79-46 00
www.krankenhaus-bethesda.de/dermatologie

Selbsthilfegruppe Hautkrebs
Leitung Hautkrebszentrum
Professeur honoraire PD Dr. Stephan El Gammal,
Chefarzt dermatologische Klinik
Stellvertretung
Dr. Ulrike Schröter, Oberärztin

Diakonie Klinikum Bethesda
Euelsbruchstraße 39 | 57258 Freudenberg

 **Diakonie Klinikum bethesda**

 **DKG**

 **Hautkrebs-Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen-Freudenberg

 **IOZ Interdisziplinäres Onkologisches Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

Zentrumskoordination
Dipl.-Biol. Oksana Kurz
Telefon 02 71 3 33 40 7 19
E-Mail oksana.kurz@diakonie-sw.de
www.jung-stilling.de/hautkrebszentrum-diakonie-klinikum-freudenberg

 **Diakonie in Südwesfalen Selbsthilfe**

Selbsthilfekontaktstelle
Telefon 02 71 5003 130
E-Mail selbsthilfe@diakonie-sw.de

Impressum: © Diakonie in Südwesfalen gGmbH
Redaktion: Presse, Kommunikation & Marketing | Wichernstraße 40 | 57074 Siegen
V.i.S.d.P.: Stefan Nitz | Layout & Satz: Kristina Hammer
Fotos: © philipp / Adobe Stock | 07.2025



Patientenbefragungen

In den Organkrebszentren wurden in den letzten Jahren Patientenbefragungen durchgeführt.

Von Juli bis Oktober 2024 fand für das Leukämie- und Lymphomzentrum erstmalig eine Patientenbefragung statt.

Im Jahr 2025 erfolgten Patientenbefragungen

- von April bis August für das Gynäkologische Krebszentrum im ambulanten Bereich (Rücklaufquote 97%)
- von März bis Juni für das Prostatakrebszentrum (Rücklaufquote 74%)
- von April bis Juli für das Darmkrebszentrum (Rücklaufquote 50%)
- von April bis August für das Hautkrebszentrum (39%).

Die Patienten konnten ihre Fragen per QR Code beantworten oder eine Papierversion des Fragebogens erhalten

Die Auswertung der Befragung erfolgte von der Zentrumskoordinatorin (Frau Kurz) über LimeSurvey Professional.

Veranstaltungen für Patientinnen und Patienten

In guter Tradition werden seit Jahren in den einzelnen Organzentren Veranstaltungen für Patienten organisiert.

02.02.2025: Siegener Forum für Gesundheit – Effektive Krebsbehandlung durch moderne Chirurgie

Professor Dr. Mohammad Golriz zeigte beim Siegener Forum Gesundheit im Ev. Jung-Stilling-Krankenhaus auf, welche Chancen die moderne Chirurgie bietet, um selbst bei einer hochkomplexen, bösartigen Krebserkrankung im Bauchraum den Tumor zu besiegen.

12.04.2025: 19. Siegener Prostata-Symposium

Mit jährlich 65.000 Fällen gilt Prostatakrebs in Deutschland als häufigste Krebserkrankung bei Männern. Bei der Diagnostik greifen Ärzte auf modernste Methoden zurück. Welche das sind, das erfuhren mehr als 100 Zuhörer beim 19. Siegener Prostata-Symposium am 12. April 2025 im „Haus der Siegerländer Wirtschaft“, organisiert von Dr. Peter Weib, Chefarzt der Urologie am Diakonie Klinikum Jung-Stilling, und Lothar Stock, Vorsitzender der Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Siegen.



(Nuklearmediziner Dr. G. Kuhnert, Urologe Dr. S. von Mende, Psychoonkologin T. Pauels, Lothar Stock, Vorsitzender Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Siegen) sowie die Chefarzte Dr. P. Weib, Urologie, Klinikum Jung-Stilling Siegen und Dr. R. Baumann, Radio-Onkologie, Marien Kliniken Siegen)

09.10.2025: Siegener Forum für Gesundheit – Mit dem Immunsystem den Krebs bekämpfen



„Immunonkologie – mit dem Immunsystem den Krebs bekämpfen

Die Idee, Krebszellen mithilfe des eigenen Immunsystems zu bekämpfen, ist mehr als 100 Jahre alt. Laut Prof. Dr. Ralph Naumann, Chefarzt der Medizinischen Klinik III am Diakonie Klinikum Siegen, gilt die Krebsimmuntherapie als großer Hoffnungsträger in der Medizin. Doch trotz beeindruckender Erfolge – etwa bei schwarzem Haut- oder auch fortgeschrittenem Lungenkrebs – kann es auch zu negativen Folgen des überaktiven Immunsystems kommen.

15.11.2025: Patiententag des Interdisziplinären Onkologischen Zentrums (IOZ)



Um über Vorsorge, Heilungschancen und moderne Therapieformen aufzuklären, fand am Samstag, den 15. November 2025, ein Patiententag im Hörsaal des Diakonie Klinikums Jung-Stilling statt, bei dem Vorträge zu folgenden Themen gehalten und anschließend diskutiert wurden:

- Aktuelles zu Brustkrebs und gynäkologischen Tumoren (Prof. Dr. Battista)
- Fortgeschrittene Chirurgie der Bauchtumoren (Prof. Dr. Golriz)
- Stomatherapie in der Onkologie (B. Ginsberg)
- Kopf-Hals-Tumoren (Prof. Dr. Dr. Wilbrand)
- Komplementäre Onkologie (Prof. Dr. Naumann)



(S. Arndgen, pflegerische Leitung des OTZ - ambulanten Onkologie-Zentrums, J. Piccaro, onkologische Fachpflegekraft, J. Knapp, OTZ, K. Muster, Ernährungsberaterin)



B. Ginsberg, Geschäftsföhrer (rechts) und Mitarbeiter

Bernd Ginsberg GmbH „begiCare57“



16.11.2025: 2. Patiententag Multiples Myelom

Sonntag, 16. November

(2. Patiententag Multiples Myelom)

- 10 Uhr Eintreffen der Teilnehmer**
- 10.30 Uhr Begrüßung**
Prof. Dr. Ralph Naumann,
Dr. Martin Klump, Heike Denk
- 10.35 Uhr Multiples Myelom – moderne Diagnostik und aktuelle Therapiestandards**
Prof. Dr. Ralph Naumann
- 10.50 Uhr Diskussion, Fragen und Antworten**
Moderation Dr. Martin Klump
- 11.30 Uhr Kaffeepause**
- 12 Uhr Therapiemöglichkeiten beim Rückfall inklusive neuer Therapieansätze im Rahmen klinischer Studien**
Prof. Dr. Hartmut Goldschmidt
- 12.30 Uhr Diskussion, Fragen und Antworten**
Moderation Dr. Martin Klump
Prof. Dr. Ralph Naumann
- 14 Uhr Verabschiedung der Teilnehmer**
Prof. Dr. Ralph Naumann
Dr. Martin Klump, Heike Denk

Der 1. Tag wurde am Sonntag, den 16. November 2025, durch den

2. Patiententag Multiples Myelom

ergänzt, der gemeinsam mit der Selbsthilfegruppe Multiples Myelom Siegen und Umgebung und dem Leukämie- und Lymphomzentrum am Diakonie Klinikum ausgerichtet wurde.



(H. Denk, Ansprechpartnerin der Selbsthilfegruppe Multiples Myelom Siegen und Umgebung, Prof. Dr. H. Goldschmidt, Leiter des Studienzentrums der GMMG des Myelomzentrums Heidelberg, Universitätsklinikum Heidelberg, Chefärzte Prof. Dr. R. Naumann und Dr. M. Klump, Zentrumskoordinatorin Dipl.-Biol. O. Kurz)

Patienteninformationen

Das Interdisziplinäre Onkologische Zentrum (IOZ) präsentiert sich auf der Homepage des Diakonie Klinikums (<https://www.jung-stilling.de/ioz/>), diese wurde mit der Weiterentwicklung der Organkrebszentrum im Jahr 2025 erweitert.

Interdisziplinäres Onkologisches Zentrum (IOZ) Diakonie Klinikum Siegen

Von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziert



Willkommen im Interdisziplinären Onkologischen Zentrum (IOZ) des Diakonie Klinikums Jung-Stilling in Siegen. Hier widmen wir uns der umfassenden und mitfühlenden Betreuung von Patienten mit Krebserkrankungen. Ziel ist es, unseren Patienten durch modernste Diagnostik und individualisierte Therapieansätze die bestmögliche Behandlung zu bieten.

Wir verstehen, dass die Diagnose Krebs viele Fragen aufwirft. Unser engagiertes Team aus Ärzten, Pflegekräften, Psychoonkologinnen, Sozialarbeitern, Seelsorgern und Physiotherapeuten steht bereit, um Sie und Ihre Angehörigen bei jedem Schritt zu unterstützen.

Unser Interdisziplinäres Onkologisches Zentrum (IOZ) des Diakonie Klinikums Jung-Stilling in Siegen ist **von der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) zertifiziert**, da es die von der DKG festgelegten Qualitätskriterien an Onkologische Zentren erfüllt.

[Zum Zertifikat](#)



Unsere zertifizierten Organkrebszentren

[Brustzentrum](#)

Zertifiziert nach ÄKZert des Landes NRW

[Darmkrebszentrum](#)

Zertifiziert von der Deutschen Krebsgesellschaft

[Gynäkologisches Krebszentrum](#)

Zertifiziert von der Deutschen Krebsgesellschaft

[Hautkrebszentrum](#)

Zertifiziert von der Deutschen Krebsgesellschaft

[Leukämie- und Lymphomzentrum](#)

Zertifiziert von der Deutschen Krebsgesellschaft

[Prostatakrebszentrum](#)

Zertifiziert von der Deutschen Krebsgesellschaft

Hier sind auch die Organkrebszentren, die bereits zertifiziert sind oder sich in Vorbereitung auf die Zertifizierung befinden, verlinkt.

Organkrebszentren



Brustzentrum

 mehr



Darmkrebszentrum

 mehr



**Gynäkologisches
Krebszentrum**

 mehr



Hautkrebszentrum

 mehr



**Kopf-Hals-Tumorzentrum in
Vorbereitung**

 mehr



**Leberkrebszentrum in
Vorbereitung**

 mehr



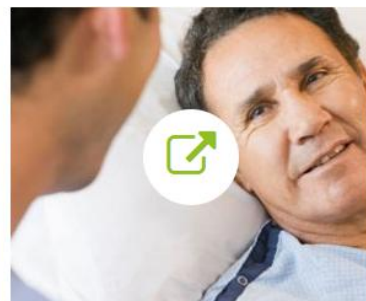
**Leukämie- &
Lymphomzentrum**

 mehr



**Neuroonkologisches
Zentrum in Vorbereitung**

 mehr



**Pankreaskarzinomzentrum
in Vorbereitung**

 mehr



Prostatakrebszentrum

 mehr

Alle Patienten mit einer medikamentösen und/oder Strahlentherapie erhalten einen Therapie-Pass mit medizinischen Informationen und Telefonnummern:



Diakonie Klinikum

Therapie-Pass

Bitte legen Sie diesen Therapie-Pass bei jedem Arzt- oder Zahnarztbesuch vor.

Vorname: _____

Nachname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

IOZ Interdisziplinäres Onkologisches Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen

DKG DEUTSCHE KREBSGESELLSCHAFT
Zentralisiertes Onkologisches Zentrum

Diverse Patienteninformationen Broschüren/ -flyer liegen im IOZ aus, z.B.:

Interdisziplinäres Onkologisches Zentrum (IOZ):

Ihre Krebsexperten vor Ort
Kontakt

- **Gynäkologische Tumoren**
PD Dr. med. Marco J. Battista
(Brustzentrum und Gynäkologisches Krebszentrum)
- **Gastroenterologische Tumoren**
Prof. Dr. med. Mohammad Golriz, FICS, FACS
(Darmkrebszentrum)
PD Dr. med. Hamidreza Fonouni
Dr. med. Ali Kartal
- **Kopf-Hals-Tumoren**
Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Jan-Falco Wilbrand
- **Medizinische Onkologie/Hämatologie/
Palliativmedizin**
Dr. med. Martin Klump
Prof. Dr. med. Ralph Naumann
(Leukämie- und Lymphomzentrum)
Dr. med. Julia Hartmann (Palliativmedizin)
- **Tumoren des Nervensystems**
Prof. Dr. med. Veit Braun
- **Urologische Tumoren**
Dr. med. Peter Weib
Dr. med. Mahmoud Farzat, F.E.B.U.
(Prostatakrebszentrum)
- **Dermatologische Tumoren**
Prof. honoraire PD Dr. med. Stephan El Gammal
(Hautkrebszentrum)
Prof. Dr. med. Christiane Sziska
- **Radiologie und interventionelle Radiologie**
Dr. med. Michael El Sheik
- **Diagnostische und interventionelle Neuroradiologie**
Dr. med. Gregor Richter
- **Nuklearmedizin inklusive PET-CT**
PD Dr. med. Deniz Kahraman

**Interdisziplinäres
Onkologisches
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

Interdisziplinäres Onkologisches Zentrum (IOZ)
am Diakonie Klinikum Jung-Stilling
Wichernstraße 40 | 57074 Siegen

Leitung
Dr. med. Martin Klump

Zentrumskoordination
Dipl.-Biol. Oksana Kurz
Telefon 02 71 3 33 40 7 19
E-Mail oksana.kurz@diakonie-sw.de

www.jung-stilling.de/interdisziplinäres-onkologisches-zentrum-ioz

Impressum © Diakonie in Südwestfalen gGmbH
Ralfort Presse, Kommunikation & Marketing | Wichernstraße 40 | 57074 Siegen
V.i.S.d.P.: Stefan Metz | Layout & Satz: Tim Oetler
Fotos: © Diakonie in Südwestfalen; © NINENI / Adobe Stock (Titelblatt) | 01.2025

**Diakonie
Klinikum
jung-stilling**

**Interdisziplinäres
Onkologisches Zentrum**

**IOZ Diakonie
Klinikum Siegen**

**Interdisziplinäres
Onkologisches
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

DKG
 Krebsgesellschaft
Deutschland
Onkologisches
Zentrum

www.jung-stilling.de

Brustkrebszentrum:



Brustkrebs

**Kompetenz im Team: Erkennen & Handeln –
Beraten & Mut machen**

Diakonie Klinikum Jung-Stilling
Operativer Standort des Brustzentrums Siegen-Olpe

PD Dr. Marco J. Battista
Chefarzt Gynäkologie und gynäkologische Onkologie

www.jung-stilling.de www.brustzentrum-siegen-olpe.de

**Diakonie
Klinikum
jung-stilling**

**Brustzentrum
Siegen-Olpe**

Gynäkologisches Krebszentrum:

Medizinisches Leistungsspektrum

Therapie

- große Tumorchirurgie bei Eierstockkrebs (Ovarialkarzinom), Eileiterkrebs (Tubenkarzinom) und Bauchfellkrebs (Peritonealkarzinom), Gebärmutterhalskrebs und uterinen Sarkomen
- Lappenplastiken bei Schamlippenkrebs
- Endoskopische 3D-Tumorchirurgie mit minimal-invasiver Technik („Schlüssellochoperationen“)
- Endoskopische Tumorchirurgie mittels Da Vinci-Roboter
- Wächterlymphknotenentfernung
- Chemotherapie, größtenteils ambulant im angeschlossenen Onkologischen Therapiezentrum
- Klinische Studien
- Radiotherapie
- Palliative Betreuung
- Sprechstunde zur Einholung einer Zweitmeinung
- Nachsorge

Weitere Beratung und Betreuung

- Psychoonkologische Betreuung
- Physiotherapie
- Ernährungsberatung
- Sozialmedizinischer Dienst
- Palliativmedizin

Ihr Kontakt

**Diakonie
Klinikum
jung-stilling**

Sekretariat Gynäkologie und gynäkologische Onkologie

Telefon: 02 71 3 33-42 66
Telefax: 02 71 3 33-44 37

E-Mail: frauenklinik.jsk@diakonie-sw.de

Wichernstraße 40 | 57074 Siegen
www.jung-stilling.de

Eierstockkrebs Deutschland

Auf der Homepage des Vereins Eierstockkrebs Deutschland finden Sie weitere Informationen, Kontakte und weiterführende Hilfen zum Thema Eierstockkrebs, eine Hilfe-Hotline sowie Informationen zu den bundesweiten Online-Treffen:



www.eskd.de

Impressum © Diakonie in Südwesfalen gGmbH | Roland Pross, Kommunikation & Marketing
Wichernstraße 40 | 57074 Siegen | V.i.S.d.P.: Stefan Nitz | Layout & Satz: Kristine Hammer
Fotos: © Pixabay / Adobe Stock

**Diakonie
Klinikum
jung-stilling**

**Gynäkologisches
Krebszentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

Gynäkologie & gynäkologische Onkologie

DKG
KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Gynäkologisches
Krebszentrum

DKG
KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Onkologisches
Zentrum

www.jung-stilling.de

Leukämie- und Lymphomzentrum (Zentrum für Hämatologische Neoplasien, HAEZ):

Wir sind für Sie da

Die Deutsche Krebsgesellschaft hat vor wenigen Jahren die Kriterien für sogenannte Zentren für **Hämatologische Neoplasien (HAEZ)** ins Leben gerufen und analog anderer Organkrebszentren die Zertifizierung begonnen. Unser Leukämie- und Lymphomzentrum strebt zeitnah diese externe Überprüfung der strengen Qualitätsvorgaben mit dem Ziel der Zertifizierung innerhalb des **Interdisziplinären Onkologischen Zentrums (IOZ)** des Diakonie Klinikums Jung-Stilling Siegen an.

Bitte zögern Sie nicht uns zu kontaktieren – unser hochqualifiziertes Team berät und hilft Ihnen gerne.

Ralph Naumann
Prof. Dr. med. Ralph Naumann
Zentrumsleitung

M. Klump
Dr. med. Martin Klump
stellv. Zentrumsleitung

Das Leukämie- und Lymphomzentrum LLZ / HAEZ am Diakonie Klinikum in Siegen wird geleitet von Chefarzt Prof. Dr. med. Ralph Naumann (links) und Stellvertreter Chefarzt Dr. Martin Klump.



Kontakt

Leukämie- und Lymphom-Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen

IOZ
Interdisziplinäres
Onkologisches
Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen

**Diakonie
Klinikum
jung-stilling**

DKG
KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Hämatologisches
Krebszentrum

DKG
KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Onkologisches
Zentrum

Leukämie- und Lymphomzentrum LLZ / HAEZ
Diakonie Klinikum Jung-Stilling
Wichernstraße 40 | 57074 Siegen

Zentrumsleitung
Prof. Dr. med. Ralph Naumann
Stellv. Dr. med. Martin Klump

Zentrumskoordination
Dipl.-Biol. Oksana Kurz
Telefon 02 71 3 33 40 7 19
E-Mail oksana.kurz@diakonie-sw.de

www.jung-stilling.de/leukaemie-und-lymphomzentrum



Impressum © Diakonie in Südwesfalen gGmbH
Roland Pross, Kommunikation & Marketing | Wichernstraße 40 | 57074 Siegen
V.i.S.d.P.: Stefan Nitz | Layout & Satz: Tim Genter
Fotos: © Diakonie in Südwesfalen; © iStockphoto / Adobe Stock | 01.2025

**Diakonie
Klinikum
jung-stilling**

Leukämie- und Lymphomzentrum

LLZ/HAEZ
Diakonie
Klinikum

Leukämie- und Lymphom-Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen

DKG
KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Hämatologisches
Krebszentrum

DKG
KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Onkologisches
Zentrum

www.jung-stilling.de

Prostatakrebszentrum:

Kontakt



Prostatakrebs-Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen



Interdisziplinäres
Onkologisches Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen





KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Onkologisches Zentrum

Prostatakrebszentrum Diakonie Klinikum Siegen
Wichernstraße 40 | 57074 Siegen

Zentrumsleitung
Dr. Peter Weib, Dr. Mahmoud Farzat, F.E.B.U

Zentrumskoordination
Victoria Meyer
E-Mail: urologie.jsk@diakonie-sw.de

Terminvergabe
Telefon: 02 71 3 33-45 25
E-Mail: urologie.jsk@diakonie-sw.de
robotische.urologie@diakonie-sw.de




Impressum © Diakonie in Südwestfalen GmbH
Referat Presse, Kommunikation & Marketing | Wichernstraße 40 | 57074 Siegen
V.i.S.d.P.: Stefan Nitz | Layout & Satz: Tim Dier | Stand: 05.2025
Foto Titelseite: © Aleksandra Orobayeva / Adobe Stock



Prostatakrebszentrum Diakonie Klinikum Siegen



Prostatakrebs-Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen



Interdisziplinäres
Onkologisches Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen



KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Onkologisches Zentrum

www.jung-stilling.de

Darmkrebszentrum:

Ihre Darmsprechstunde

Schnelle Hilfe bei Verdacht auf Darmkrebs:
Unsere spezialisierte Darmsprechstunde bietet Ihnen eine rasche und gezielte Abklärung bei ersten Hinweisen oder nach bestätigter Diagnose.

So erreichen Sie uns:
Bitte vereinbaren Sie vorab telefonisch einen Termin. Damit ermöglichen wir Ihnen kurze Wartezeiten und eine zügige Weiterbehandlung.

Was Sie mitbringen sollten:
Bereits vorhandene Befunde oder Arztberichte helfen uns, Ihre Situation besser einzuschätzen und vermeiden doppelte Untersuchungen.

Was Sie erwartet:
In einem ausführlichen Gespräch klären wir gemeinsam die nächsten Schritte: weitere Diagnostik, Therapieplanung und Koordination aller notwendigen Maßnahmen – alles individuell auf Sie abgestimmt.

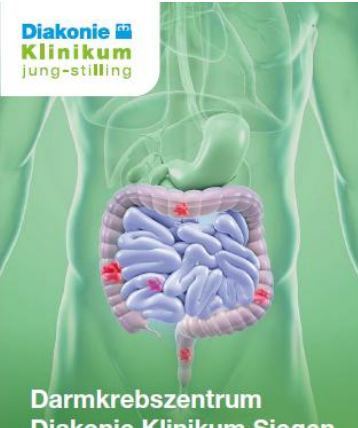
Darmkrebszentrum Diakonie Klinikum Siegen
Zentrumsleitung



**Professor
Dr. Mohammad Golriz,**
FICS, FACS
Ärztlicher Direktor
Klinik für Allgemein- und
Viszeralchirurgie

Direktionssekretariat Allgemein- und Viszeralchirurgie
Christine Hönig
Wichernstraße 40 | 57074 Siegen
Telefon: 0271 3 33-47 54
Telefax: 0271 3 33-42 42
E-Mail: christine.hoenig@diakonie-sw.de
www.jung-stilling.de/darmkrebszentrum/

Impressum © Diakonie in Südwestfalen GmbH | Referat Presse, Kommunikation & Marketing | Wichernstraße 40 | 57074 Siegen | V.i.S.d.P.: Stefan Nitz | Layout & Satz: Kristina Hammer | Foto Titel: © ag Visual / Adobe Stock | Stand: 05.2025



Darmkrebszentrum Diakonie Klinikum Siegen



Darmkrebs-Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen



Interdisziplinäres
Onkologisches Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen

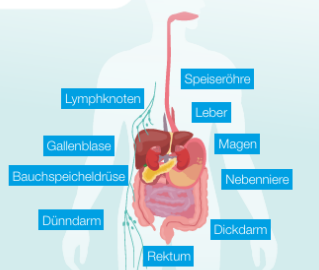


KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Onkologisches Zentrum

www.jung-stilling.de

Viszeralonkologisches Zentrum:





VISZERALONKOLOGISCHES ZENTRUM

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie



Darmkrebs-Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen



Interdisziplinäres
Onkologisches Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen



KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Darmkrebszentrum



KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Onkologisches Zentrum





Pankreaszentrum
Diakonie Klinikum Siegen

www.jung-stilling.de

Pankreaskarzinomzentrum



**Diakonie
Klinikum
jung-stilling**

**Pankreaskarzinom-Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen**

Pankreaskarzinom-Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen

**Interdisziplinäres
Onkologisches
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

DKG
KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Onkologisches
Zentrum

www.jung-stilling.de

Liebe Patientinnen und Patienten,

willkommen im Pankreaskarzinom-Zentrum
des Diakonie Klinikums Jung-Stilling in Siegen.

Die Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse (Pankreas) stellen besondere medizinische Herausforderungen dar. Die Bauchspeicheldrüse übernimmt eine Schlüsselrolle für Verdauung und Stoffwechsel. Sie produziert wichtige Verdauungsenzyme, damit Nährstoffe vom Körper aufgenommen werden können. Gleichzeitig steuert sie über Hormone – insbesondere **Insulin** – den Blutzuckerspiegel und ist damit wesentlich für den gesamten Energiestoffwechsel verantwortlich.

Da die Bauchspeicheldrüse eng mit Magen, Gallenwegen und großen Blutgefäßen verbunden ist, erfordern Eingriffe eine hohe chirurgische Expertise und eine enge Zusammenarbeit verschiedener Fachdisziplinen.

In unserem Zentrum werden sowohl **gutartige** als auch **bösartige Erkrankungen** des Pankreas behandelt. Die Komplexität dieser Eingriffe macht eine interdisziplinäre Betreuung unverzichtbar. Deshalb arbeiten wir Hand in Hand mit Onkologen, Gastroenterologen, Radiologen, Anästhesisten und weiteren Spezialisten zusammen.

Unser gemeinsames Ziel ist es, Ihnen eine individuelle Behandlung auf höchstem medizinischen Niveau zu ermöglichen. Dabei berücksichtigen wir nicht nur die medizinischen Möglichkeiten, sondern auch Ihre persönlichen Lebensumstände und Wertvorstellungen.



Prof. Dr. Mohammad Golriz,
FICS, FACS
Ärztlicher Direktor der
Klinik für Allgemein- und
Viszeralchirurgie



Priv.-Doz. Dr. Hamidreza Fonouni
Chefarzt, Hepato-
Pankreatobiliäre Chirurgie,
Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Leberkrebszentrum



**Diakonie
Klinikum
jung-stilling**

**Leberkrebszentrum
Diakonie Klinikum Siegen**

Leberkrebs-Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen

**Interdisziplinäres
Onkologisches
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

DKG
KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Onkologisches
Zentrum

www.jung-stilling.de

Liebe Patientinnen und Patienten,

willkommen im Leberkrebszentrum
des Diakonie Klinikums Jung-Stilling in Siegen.

Die Leber ist eines der zentralen Stoffwechselorgane des menschlichen Körpers. Sie übernimmt lebenswichtige Aufgaben wie die Entgiftung des Körpers, die Produktion von Eiweißen und Gerinnungsfaktoren, die Speicherung von Energie sowie die Regulation des Fett- und Zuckerstoffwechsels. Erkrankungen der Leber können daher weitreichende Auswirkungen auf den gesamten Organismus haben.

Chirurgische Eingriffe an der Leber zählen zu den anspruchsvollsten Operationen der Viszeralchirurgie. Sie erfordern eine präzise Diagnostik, eine sorgfältige Operationsplanung und ein hohes Maß an chirurgischer Erfahrung – insbesondere aufgrund der engen anatomischen Beziehung zu großen Blutgefäßen und den Gallenwegen.

In unserem Leberkrebszentrum behandeln wir sowohl gutartige als auch bösartige Lebererkrankungen. Dabei arbeiten wir eng mit Gastroenterologen, Onkologen, interventionellen Radiologen, Anästhesisten und weiteren Fachdisziplinen zusammen.

Unser Ziel ist eine individuell abgestimmte, leitliniengerechte Therapie auf höchstem medizinischem Niveau – unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Situation und Bedürfnisse.

Unser engagiertes Team steht bereit, um Sie und Ihre Angehörigen bei jedem Schritt zu unterstützen. Gemeinsam kämpfen wir für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden.

Ihr Team des Leberkrebszentrums
Diakonie Klinikum Siegen



Prof. Dr. Mohammad Golriz,
FICS, FACS
Ärztlicher Direktor der
Klinik für Allgemein- und
Viszeralchirurgie



Priv.-Doz. Dr. Hamidreza Fonouni
Chefarzt, Hepato-
Pankreatobiliäre Chirurgie,
Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Chirurgisch-onkologische Sprechstunde:

Diakonie Klinikum jung-stilling Allgemein- und Viszeralchirurgie

CHIRURGISCH-ONKOLOGISCHE SPRECHSTUNDE

Dienstags
8.30 - 14.30 Uhr

Terminvereinbarung
Christine Hönig
Sekretariat
(0271) 3 33-47 54
christine.hoenig@diakonie-sw.de

www.jung-stilling.de

Speziell für allgemein- und viszeral-chirurgische Patienten mit Tumorerkrankungen wurde erstmals in der Region das **Konzept des Onco-Care-Teams** etabliert.

Wir sind für Sie da.

Professor Dr. Mohammad Golriz, FICS, FACS
Ärztlicher Direktor
Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Telefon: 0271 3 33-47 54

Dipl.-Biol. Oksana Kurz
Kordinatorin des Interdisziplinären Onkologischen Zentrums (IOZ)
Lehrbeauftragte Universität Siegen
Telefon: 0271 3 33-40 719

Jessica Piccaro
Onkologische Fachpflege
Praxisanleiterin
Telefon: 0271 3 33-40 282

Karen Muster
Medizinische Fachangestellte
Onkologische Fachkraft
Ernährungsberaterin DKG
Telefon: 0271 3 33-40 050

Vivienne Weiskirch, B.A.
Sozialdienst
Telefon: 0271 3 33-40 360

Sonja Weber
Diplom-Psychologin
Psychoonkologin (DKG)
Fachpsychologin Palliative Care (BDP/DGP)
Telefon: 0271 3 33-40 051

Michaela Köster
Teamleitung Physiotherapie
Telefon: 0271 3 33-40 526

Impressum: © Diakonie in Südrheinland e.V. gGmbH, 57074 Siegen, V.i.S.d.P.: Siegen (M&T) Layout & Satz: Kristina Hammer

Diakonie Klinikum jung-stilling Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

ONKOCARE TEAM

Umfassende Betreuung vor, während und nach der Operation

Darmkrebs-Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen

Pankreas-Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen

Interdisziplinäres Onkologisches Zentrum
Diakonie Klinikum Siegen

DKG KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes Onkologisches Zentrum

www.jung-stilling.de

MEDICAL-CENTER
Unser Lächeln hilft!

SCS Stoma Center Südwestfalen GmbH
Brühler Höhe 5
57258 Freudenberg

begiCare57
Unser Lächeln hilft!

begiCare57 Bernd Ginsberg GmbH
Eiserfelder Str. 446
57080 Siegen

Das Interdisziplinäre Onkologische Zentrum hält auch für die unterstützenden Bereiche Flyer für unsere Patienten vor:

Onkologische Fachpflege



Der Port



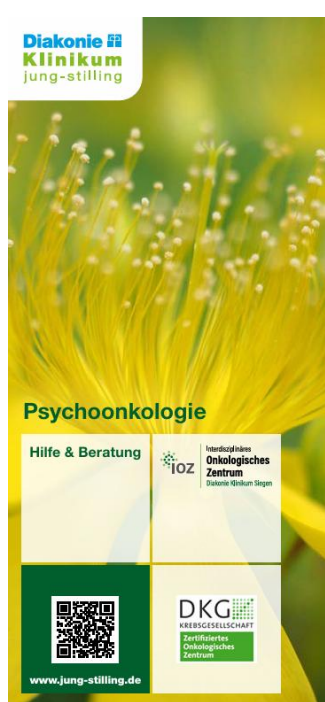
Pflege- und Sozialberatung



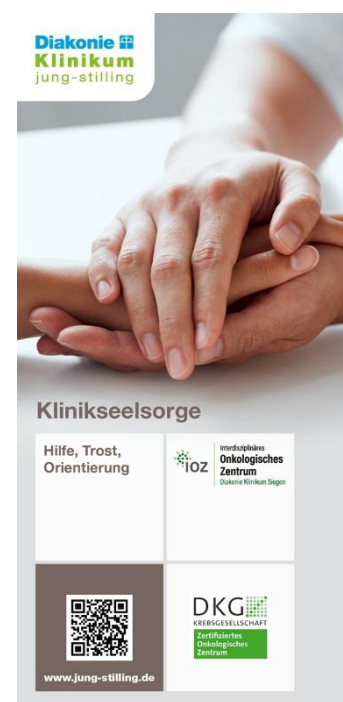
Ernährungsberatung



Psychoonkologie



Seelsorge



Komplementäre Onkologie:

In unserem Interdisziplinären Onkologischen Zentrum (IOZ) am Diakonie Klinikum in Siegen behandeln wir nahezu alle Krebs-erkrankungen. Da heutzutage Krebs-therapien immer individueller auf die Erkrankungen zugeschnitten werden, ist es zwingend notwendig, alle Medikamente sowie ergänzende Therapien, z. B. Nahrungsergänzungsmittel, Tropfen, Tinkturen oder Dragees, zum Erstgespräch mitzubringen. Die Kenntnis darüber ist sehr wichtig, um eventuelle Wechselwirkungen zu vermeiden oder unseriöse Angebote zu erkennen.

Komplementäre Verfahren begleiten und ergänzen die wissenschaftlich gesicherte (evidenzbasierte) Krebsmedizin. Eine Alternative statt Schulmedizin sind sie nicht.

Unser Zentrum hat im Jahre 2024 eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe gegründet, um über bereits vorhandene komplementäre Behandlungsangebote zu informieren und neue Angebote zu entwickeln.



Onkologische Trainings- und Bewegungstherapie (OTT®)



Das ARZ Siegerland in Siegen erfüllt die strengen Standards und ist zur Durchführung der Onkologischen Trainings- und Bewegungstherapie (OTT®) qualifiziert und berechtigt.

Scannen Sie den QR-Code ein und erfahren Sie mehr über die OTT®. Wir wünschen Ihnen alles Gute für Ihre Gesundheit.



www.myaairbag24.de

Eine Initiative von MYAIRBAG-Training gegen Krebs GmbH.



Kontakt:

Informieren Sie sich gerne bei uns und beginnen Sie mit Ihrer personalisierten und zielgerichteten Trainings- und Bewegungstherapie.

ARZ Siegerland – Ambulantes Rehabilitationszentrum

Hengsbachstraße 156a
57080 Siegen

Telefon (0271) 8 10 88
E-Mail arz-mtt@diakonie-sw.de
Web www.diakonie-reha.de

Ansprechpartner:

Ludger Dornseiffer
Diplomsportlehrer
Sporttherapeut DVGS e.V.

Sarina Heinz
M.A. Sportwissenschaftlerin

Impressum © Diakonie in Süderwestfalen gGmbH | Referat Presse, Kommunikation & Marketing | Wichemstraße 40 | 57074 Siegen | V.i.S.d.P.: Stefan Nitz
Layout & Satz: Kristina Hammer | Stand: 03.2023



Krebsdiagnose?
Was mir jetzt hilft.

Onkologische Trainings- und Bewegungstherapie®



Das ARZ Siegerland in Siegen, OTT®-zertifiziert mit dem Siegel der AG Onkologische Bewegungsmedizin Uniklinik Köln Centrum für Integrierte Onkologie

www.diakonie-reha.de

Yoga in der Onkologie



Kursleitung



Margrit Völzing
/ Yogalehrerin DYL/EYU



/ Zertifikat YIN-Yoga
/ Approbierte Ärztin
/ Psychoonkologin DKG
/ Mitglied
im BDYoga
(Berufsverband der Yogalehrenden e.V.)
DGYO
(Deutsche Gesellschaft für Yoga in der integrativen Onkologie e.V.)



WIR SIND PARTNER
Stärker
gegen Krebs

Organisatorisches

Kontakt: Margrit Völzing
E-Mail: mv-yoga@gmx.de
Telefon: 0176 60 00 61 81

Kurse: fortlaufend, Einstieg jederzeit möglich

Wann? Donnerstags
Kurs A: 10.30 - 12 Uhr
Kurs B: 13 - 14.30 Uhr

Wo? Ev. Gemeindezentrum Rödgen,
Rödgener Straße 109a
57234 Wilnsdorf

Kosten: 10 Euro Materialkosten
(10 Unterrichtseinheiten)
keine Kursgebühr

Sonstiges: Bitte bringen Sie eine Yogamatte,
ein kleines Kissen, eine Decke und
warne Socken mit



www.jung-stilling.de/interdisziplinäres-onkologisches-zentrum-ioz

Impressum © Diakonie in Südwestfalen gGmbH | Referat Presse, Kommunikation & Marketing
Wichernstraße 40 | 57074 Siegen | V.i.S.d.P.: Stefan Nitz | Layout & Satz: Kristina Hammer
Titelfoto © Margrit Völzing, Fotos Innen: © kie-ker / Pixabay.com, © Pixabay.com




Interdisziplinäres
**Onkologisches
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

Yoga in der Onkologie

ein Angebot für Patienten
des Diakonie Klinikums
Yoga – ein Erfahrungsweg



Yoga zur
Unterstützung der
medizinischen
Therapie bei
Kreislernerkrankungen

donnerstags

**Kurseinstieg
jederzeit
möglich**

Ev. Gemeinde-
zentrum Rödgen
in Wilnsdorf

www.jung-stilling.de

Die blauen Ratgeber der Deutschen Krebshilfe



- Brustkrebs, Krebs der Gebärmutter, Krebs der Eierstöcke, Hautkrebs, Darmkrebs, Magenkrebs, Gehirntumoren, Schilddrüse, Lungenkrebs, Krebs der Leber und Gallenwege, Prostatakrebs, Blasenkrebs, Nierenkrebs, Chronische Lymphatische Leukämie, Krebs im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich, Krebs im Rachen und Kehlkopf, Hodenkrebs, Hodgkin Lymphom, Multiples Myelom, Krebs der Schilddrüse, Krebs der Speiseröhre
- Sozialleistungen bei Krebs (2025)
- Hilfen für Angehörige (2020)
- Patienten und Ärzte als Partner (2020)
- Du bist jung und hast Krebs (2021)
- Ernährung bei Krebs (2023)
- Bewegung und Sport bei Krebs (2021)
- Kinderwunsch und Krebs (2023)
- Schmerzen bei Krebs (2021)
- Fatigue bei Krebs (2021)
- Strahlentherapie (2020)
- Palliativmedizin (2020)
- Klinische Studien (2019)
- Krebsnachsorge (2024)

<https://www.krebshilfe.de/informieren/ueber-krebs/infothek/infomaterial-ka-tegorie/die-blauen-ratgeber/>



Patientenleitlinien:

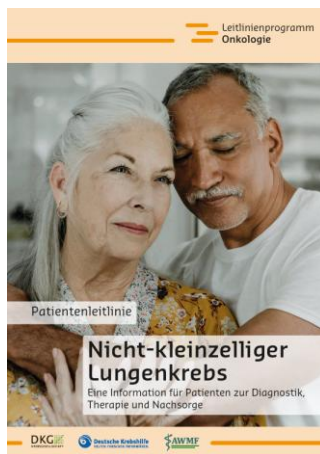
Herausgeber: „Leitlinienprogramm Onkologie“ der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Fachgesellschaften e.V. (AWMF) der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Zum Beispiel:



Autorinnen und Autoren:

u.a. Prof. Dr. Ralph Naumann
(Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie
(AIO) in der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG))



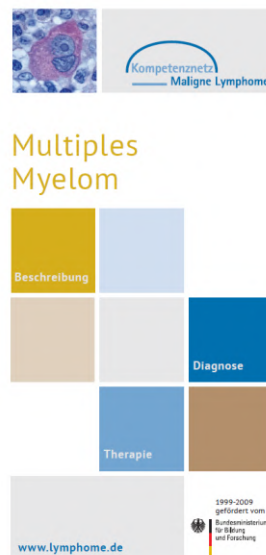
<https://www.krebshilfe.de/informieren/ueber-krebs/infothek/infomaterial-kategorie/patientenleitlinien/>

Flyer des Kompetenznetzes Maligne Lymphome



Hodgkin Lymphom, Follikuläres Lymphom, Mantelzell-Lymphom,
ZNS-Lymphome, Multiples Myelom, CAR-T-Zell-Therapie

Zum Beispiel:



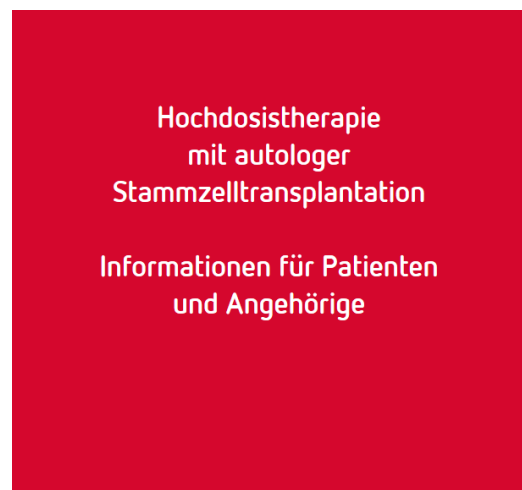
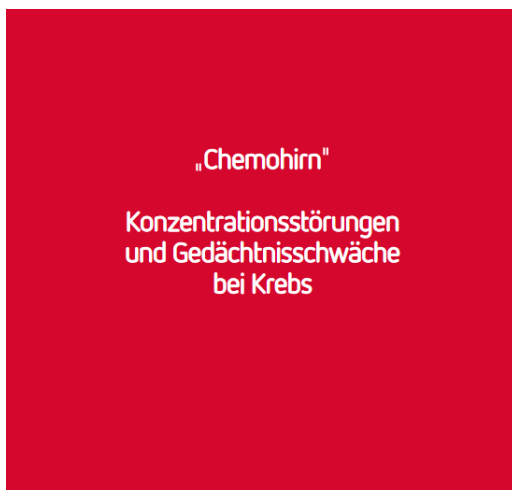
<https://www.leukaemie-hilfe.de/infothek/eigene-publikationen/informationsbroschueren>

Broschüren und Ratgeber der Stiftung Deutsche Leukämie- & Lymphomhilfe



- Hochdosistherapie mit autologer Stammzelltransplantation – Informationen für Patienten und Angehörige
- Sexualität nach Knochenmark- und Stammzelltransplantation
- Wörterbuch für Leukämie- und Lymphompatienten
- Chronische Lymphatische Leukämie (CLL)
- Chronische Myeloische Leukämie (CML)
- Patientenfibel Multiples Myelom
- Myelodysplastische Syndrome (MDS)
- Infektionen? Nein danke!
- Chemohirn / Krisenhirn – Konzentrationsschwäche und Gedächtnisstörungen bei Krebs
- Therapiestudien in der Hämato-Onkologie – Soll ich bei einer Therapiestudie mitmachen?
- Wie funktioniert mein Knochenmark? (mds foundation, German Edition)
- MGUS und Smoldering Myelom (International Myeloma Foundation)
- „Hörst Du mich?“- Hilfe für Kinder lebensbedrohlich erkrankter Eltern (Caritasverband Siegen-Wittgenstein e.V.)
- Menschen am Lebensende und ihre Nächsten begleiten (Ambulante ökumenische Hospizhilfe Siegen e.V. (Caritas))

Zum Beispiel:



<https://www.leukaemie-hilfe.de/infothek/eigene-publikationen/informationsbroschueren>

Qualitätsziele 2026

1. Weiterentwicklung des Interdisziplinären Onkologischen Zentrums, dem Dach der Organkrebszentren:
 - Etablierung des Viszeralonkologischen Zentrums mit Zertifizierung der Tumorentitäten Pankreas und Leber (Transit) bei bestehendem zertifiziertem DKG-Darmkrebszentrum unter der Leitung des Ärztlichen Direktors der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Herrn Prof. Dr. med. Mohammad Golriz.
 - Zertifizierung des Neuroonkologischen Zentrums unter der Leitung des Chefarztes Prof. Dr. Veit Braun.
 - Etablierung des Kopf-Hals-Tumorzentrums und Zertifizierung als Transit unter der Leitung des Chefarztes Prof. Dr. Dr. Jan-Falco Wilbrand.
2. Weiterentwicklung der bestehenden Organkrebszentren:
 - Brustkrebszentrum
 - Gynäkologisches Krebszentrum
 - Leukämie- und Lymphomzentrum / Zentrum für Hämatologische Neoplasien
 - Prostatakrebszentrum
 - Hautkrebszentrum.
3. Etablierung des onkologischen Basisscreenings zur strukturierten Bündelung bestehender Screening-Aktivitäten:
 - psychosoziale Belastungen
 - körperliche Symptome
 - Mangelernährungsrisiko
 - sozialrechtlich relevante Fragestellungen.
4. Weiterentwicklung und personelle Stabilisierung der zentralen Tumordokumentation.
5. Weiterentwicklung des IOZ-Studienzentrum (personell und räumlich) mit dem Ziel der Erhöhung des Anteils klinischer Phase II- und III-Studien
 - Prospektive Beobachtungsstudie zur Erfassung der Nutzerquote von komplementärmedizinisch genutzten Substanzen bei onkologischen Patienten mit Immuntherapien
(Promotion in Zusammenarbeit mit der UK Jena).
6. Durchführung von überregionalen Fortbildungen für Mitarbeiter, andere Kliniken sowie niedergelassene Ärzte
 - Etablierung einer praxisnahen onkologischen Fortbildungsreihe für Hausärzte.
7. Durchführung von fachspezifischen Einweiserbefragungen.
8. Organisation eines weiteren gemeinsamen Patiententages des Interdisziplinären Onkologischen Zentrums (IOZ).

Mitarbeit an Leitlinien und Konsensuspapieren

Name	Fachgesellschaft	Klinik	Verantwortliche Person	Funktion
S3-LL Endometriumkarzinom	AWMF, DKG, DGGG	Gynäkologie und gyn. Onkologie	Prof. Dr. M. J. Battista	Mitautor
S2k-LL uterine Sarkome	AWMF, DKG, DGGG	Gynäkologie und gyn. Onkologie	Prof. Dr. M. J. Battista	Mitautor
S3-LL Geripain	AWMF, DKG, DGGG	Gynäkologie und gyn. Onkologie	Dr. K. Gillen, MHBA	Mitautorin
Statement Respektvoller Umgang mit Patientinnen in Gyn & Geb	DGGG	Gynäkologie und gyn. Onkologie	Dr. K. Anic, MHBA, geb. Gillen	Mitautorin
S3-LL Patienten-Leitlinie Hodgkin Lymphom	AWMF, DKG, Stiftung Deutsche Krebshilfe	Medizinische Onkologie, Hämatologie und Palliativmedizin	Prof. Dr. R. Naumann	Mitautor
Hodgkin Lymphom	DGHO (Onkopedia)	Medizinische Onkologie, Hämatologie und Palliativmedizin	Prof. Dr. R. Naumann	Mitautor
MGUS	DGHO (Onkopedia)	Medizinische Onkologie, Hämatologie und Palliativmedizin	Prof. Dr. R. Naumann	Mitautor
Multiples Myelom	DGHO (Onkopedia)	Medizinische Onkologie, Hämatologie und Palliativmedizin	Prof. Dr. R. Naumann	Mitautor

Leitlinien-Mandate

Name	Fachgesellschaft	Klinik	Verantwortliche Person	Funktion
S3-LL Geripain	AWMF, DKG, DGGG	Gynäkologie und gyn. Onkologie	Dr. K. Gillen, MHBA	Mandatsträgerin für DGGG
S3-Hodgkin Lymphom Version 3.0, 2020	DGHO	Medizinische Onkologie, Hämatologie und Palliativmedizin	Prof. Dr. R. Naumann	Mandatsträger für DGHO DGIM AIO (AG der DKG)
S3-Prävention von Hautkrebs	DGHO	Medizinische Onkologie, Hämatologie und Palliativmedizin	Prof. Dr. R. Naumann	Mandatsträger für DGHO AIO (AG der DKG)

Zertifizierungskommissionen

Name	Fachgesellschaft	Klinik	Verantwortliche Person	Funktion
HAEZ	DKG	Medizinische Onkologie, Hämatologie und Palliativmedizin	Prof. Dr. R. Naumann	Mitglied
SZ	DGHO	Hämatologie, Medizinische Onkologie und Palliativmedizin	Prof. Dr. R. Naumann	Vorsitzender der Kommission

Ausschuss für Zertifikatserteilung der DKG

Name	Fachgesellschaft	Klinik	Verantwortliche Person	Funktion
Brustkrebszentren	DKG, OnkoZert	Gynäkologie und gyn. Onkologie	Prof. Dr. M. J. Battista	Mitglied
Gynäkologische Krebszentren	DKG, OnkoZert	Gynäkologie und gyn. Onkologie	Prof. Dr. M. J. Battista	Mitglied

Fachexperten der DKG

Name	Fachgesellschaft	Klinik	Verantwortliche Person	Funktion
HAEZ, OZ	DKG, OnkoZert	Medizinische Klinik III	Dr. M. Klump	Fachexperte
HAEZ, OZ	DKG, OnkoZert	Medizinische Klinik	Prof. Dr. R. Naumann	Fachexperte
BZ, GK	DKG, OnkoZert	Klinik für Gynäkologie und gyn. Onkologie	Prof. Dr. M. J. Battista	Fachexperte
PZ	DKG OnkoZert	Urologische Klinik	Dr. P. Weib	Fachexperte
KHTZ	DKG, OnkoZert	MKG-Chirurgie	D. Hesse	Fachexperte

AIO	Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie der DKG
BZ	Brustkrebszentrum
DGGG	Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe
DGHO	Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie
DGIM	Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin
DKG	Deutsche Krebsgesellschaft
GK	Gynäkologisches Krebszentrum
KHTZ	Kopf-Hals-Tumor-Zentrum
HAEZ	Zentrum für Hämatologische Neoplasien (DKG)
PZ	Prostatatumorzentrum
SZ	Studienzentren (DGHO)

Ausgewählte Publikationen des Jahres 2025

1.	Linz VC, Liebau E, Schepers M, Gillen K , Battista MJ , Mohr M, Schmidt MW, Schmidt M, Hasenburg A Impact of preoperative geriatric screening and comorbidity assessment in patients with vulvar and vaginal cancer. J Cancer Res Clin Oncol 2025;152:7,
2.	Schmidt MW, Rosin A, Schmidt S, Steetskamp J, Linz VC, Rodewald K, Schiestl L, Gillen K , Battista MJ , Stewen K, Hasenburg A, Schwab R. Longer operative times but equally safe - a propensity score-matched analysis for laparoscopic procedures in women with early-stage (r-ASRM I-II) endometriosis performed by gynecology residents compared to attending surgeons. BMC Med Educ 2025; 25:450. PMID:PMC11951770
3.	Linz VC, Battista MJ , Hummel R, Schepers M, Griemert EV, Schmidt MW, Schmidt M, Hasenburg A, Gillen K . <i>Impact of Epidural Anesthesia on the Outcome of Elderly Patients with Endometrial Cancer: Results of a Propensity Score-Matched Analysis.</i> Oncol Res Treat 2025;48:341-350. DOI: 10.1159/000543540. DOI: 10.1159/000543540
4.	Wallwiener M, Battista MJ , Burandt EC, Cremer W, Egerer G, Fehr MK, Follmann M, Gass P, Haase H, Harter P, Heitz F, Hettmer S, Horn LC, Juhasz-Böss I, Kast K, Köhler G, Kröncke T, Lindel K, Mustea A, Novotny JP, Petru E, Reichardt P, Rhiem K, Strauß HG, Tempfer C, Thiel FC, Ulrich UA, Vogl T, Vordermark D, Denschlag D. Sarcoma of the Uterus. Guideline of the DGGG, OEGGG and SGGG (S2k-Level, AWMF Registry No. 015/074, June 2024). Geburtshilfe Frauenheilkd. 2025 Apr 3;85(4):378-394. DOI: 10.1055/a-2496-2591.
5.	Katsigiannis S, Er K, Carolus AE , Patsalis D, Brenke C. Independent Prognostic Factors of Survival in Elderly Patients Undergoing Surgery for Non-small Cell Lung Cancer Brain Metastases: Assessing Surgical Eligibility. Neurosurgery. 2025 Jun 20;97(6):1257-1266. DOI: 10.1227/neu.0000000000003589
6.	Farzat M , Leyh-Bannurah SR, Kachanov M, Wagenlehner FM. Assessing EAU criteria for high-risk upper tract urothelial carcinoma. BJUI Compass. 2025 Nov 11;6(11):e70044. DOI: 10.1002/bco2.70044.
7.	Farzat M , Wagenlehner FM. Mastering the robot-assisted pyeloplasty learning curve: analysis of operative efficiency, safety, and functional outcomes. J Robot Surg. 2025 Jul 15;19(1):394. DOI: 10.1007/s11701-025-02562-4.

8.	Farzat M , Wagenlehner FM. Transvesical vs Transcapsular Robot-Assisted Multiport Simple Prostatectomy: A Comparative Analysis of Perioperative Outcomes. J Endourol. 2025 Oct 13;39(12):1316-1323. DOI: 10.1177/08927790251387347
9.	Farzat M , Wagenlehner FM. Incidental prostate cancer: is prostate-specific antigen density a valid predictor? A case-control study. Ther Adv Urol. 2025 Nov 1;17:17562872251386996. DOI: 10.1177/17562872251386996.
10.	Abbasi Dezfouli S, Dooghaie Moghadam A, Sabetkish N, Khajeh E, Ramouz A, Majlesara A, Mieth M, Chang H, Golriz M , Mehrabi A. Outcomes and Cost of Major Liver Resection Using Combined LigaSure and Stapler: A Propensity Score Matching Study. J Clin Med. 2025 Jun 1;14(11):3892. DOI: 10.3390/jcm14113892.

Der einfacheren Lesbarkeit halber wird hier stets nur die männliche Form verwendet. Angesprochen sind stets auch die weiblichen Personen.



Interdisziplinäres
**Onkologisches
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen



Gebündelte Expertise im Kampf gegen Krebs



Interdisziplinäres
**Onkologisches
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

- **Dr. Martin Klump**
Zentrumsleitung
- **Prof. Dr. Ralph Naumann**
stellv. Zentrumsleitung
- **Dipl.-Biol. Oksana Kurz**
Zentrumskoordination



**IOZ
Studienzentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

- **Prof. Dr. Ralph Naumann**
Zentrumsleitung
- **Dr. Martin Klump**
stellv. Zentrumsleitung



**Leukämie- und
Lymphom-Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

- **Prof. Dr. Ralph Naumann**
Zentrumsleitung
- **Dipl.-Biol. Oksana Kurz**
Zentrumskoordination



Hautkrebs-Zentrum
Diakonie Klinikum
Siegen-Freudenberg

- **Prof. PD Dr.
Stephan El Gammal**
- **Dr. Ulrike Schröter**
Zentrumsleitung
- **Dipl.-Biol. Oksana Kurz**
Zentrumskoordination



**Darmkrebs-
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

- **Prof. Dr.
Mohammad Golriz**, FICS, FACS
Zentrumsleitung
- **Dipl.-Biol. Oksana Kurz**
Zentrumskoordination



**Pankreaskarzinom-
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

- **Prof. Dr.
Mohammad Golriz**, FICS, FACS
Zentrumsleitung
- **Dipl.-Biol. Oksana Kurz**
Zentrumskoordination



**Viszeralonkologisches
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

- **Prof. Dr.
Mohammad Golriz**, FICS, FACS
Zentrumsleitung
- **Dipl.-Biol. Oksana Kurz**
Zentrumskoordination



**Prostatakrebs-
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

- **Dr. Peter Weib**
- **Dr. Mahmoud Farzat**, F.E.B.U.
Zentrumsleitung
- **Victoria Meyer**
Zentrumskoordination



**Neuroonkologisches
Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

- **Prof. Dr. Veit Braun**
Zentrumsleitung
- **Dr. (Univ. Belgrad)
Ajsela Salkica**
Zentrumskoordination



**Kopf-Hals-
Tumor-Zentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

- **Prof. Dr. Dr.
Jan-Falco Wilbrand**
Zentrumsleitung
- **Denis Hesse**
Zentrumskoordination



**Gynäkologisches
Krebszentrum**
Diakonie Klinikum Siegen

- **Prof. Dr. Marco J. Battista**
Zentrumsleitung
- **Dr. Katharina Gillen**
Zentrumskoordination



Brustzentrum
Kooperativer Standort
Diakonie Klinikum Siegen

- **Prof. Dr. Marco J. Battista**
Zentrumsleitung
- **Vesselina Arnaudov**
Zentrumskoordination



 Impressum

Diakonie Klinikum GmbH
Wichernstraße 40
57074 Siegen

Geschäftsführer: Dr. Josef Rosenbauer
Verwaltungsdirektor/Prokurist: Jan Meyer
Amtsgericht Siegen HRB 8348

Interdisziplinäres Onkologisches Zentrum (IOZ)

Zentrumskoordinatorin: Dipl.-Biol. Oksana Kurz

Telefon: 02 71 / 333-40 719

E-Mail oksana.kurz@diakonie-sw.de

Web www.jung-stilling.de/ioz